

# AVANT®

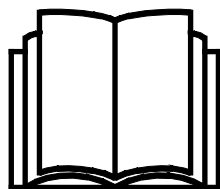
## Bedienungsanleitung für Anbaugeräte



### Palettengabeln

Produktnummer

850 mm SD	A21047
1100 mm HD	A21039
1200 mm XHD	A36589



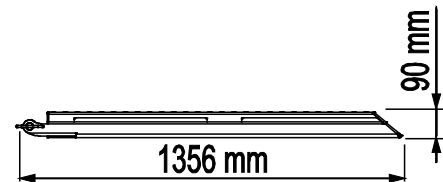
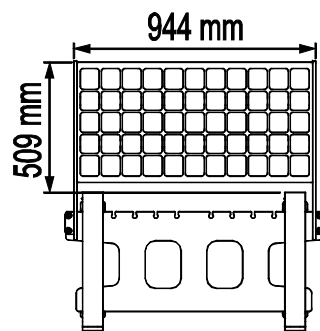
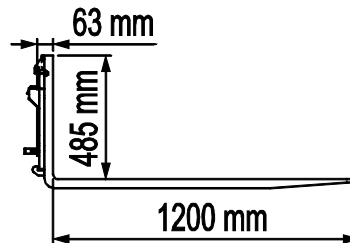
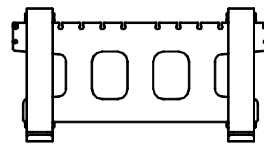
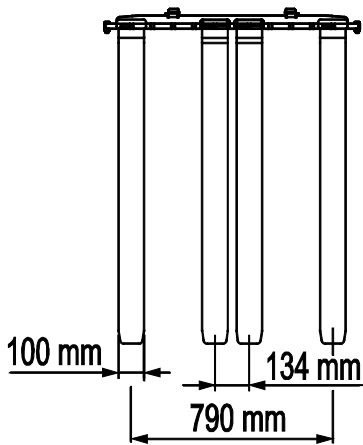
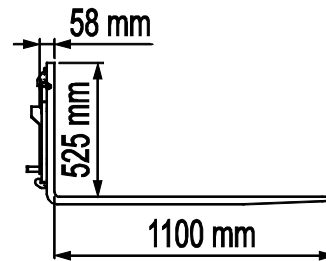
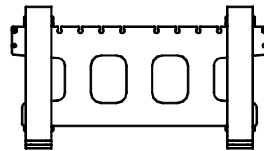
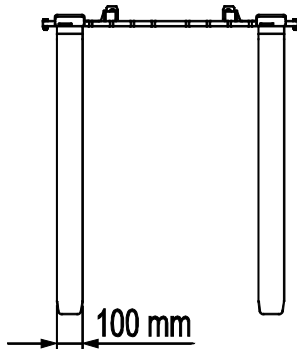
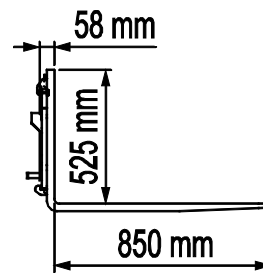
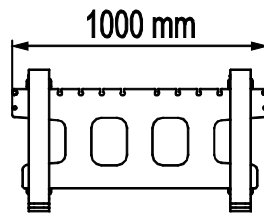
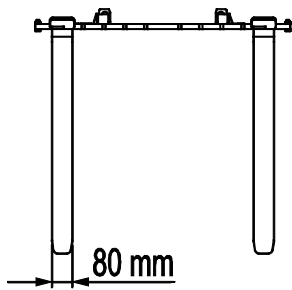
Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Anbaugerät in Betrieb nehmen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für evtl. später auftretende Fragen gut auf.

Hersteller:

**AVANT®**  
AVANT TECNO OY  
e-mail: sales@avanttecno.com

Ylötie I  
33470 YLÖJÄRVI  
FINLAND  
Tel. +358 3 347 8800  
Fax +358 3 348 5511



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. VORWORT .....</b>	<b>4</b>
In diesem Handbuch verwendete Warnsymbole.....	5
<b>2. VERWENDUNGSZWECK.....</b>	<b>6</b>
<b>3. SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR PALETTENGABELN.....</b>	<b>8</b>
3.1    Persönliche Schutzausrüstung.....	12
3.2    Sicheres Stoppverfahren.....	12
<b>4. TECHNISCHE DATEN .....</b>	<b>13</b>
4.1    Sicherheitsetiketten und Hauptkomponenten des Anbaugeräts.....	14
4.2    Anheben.....	15
<b>5. ZUSAMMENBAU DER PALETTENGABELN .....</b>	<b>16</b>
5.1    Zusammenbau der Palettengabeln.....	16
5.2    Befestigung der Palettengabeln am Lader .....	18
<b>6. ARBEITEN MIT PALETTENGABELN .....</b>	<b>20</b>
6.1    Prüfungen vor der Bedienung.....	21
6.2    Qualifikation des Bedieners .....	22
6.3    Verwendung der Palettengabeln.....	22
6.3.1    Einstellen der Gabelbreite .....	22
6.3.2    Transport von Lasten .....	23
6.3.3    Baumhülsen (Option).....	25
6.3.4    Ballenhülsen (Option).....	25
6.3.5    Drehstütze (Option).....	26
6.3.6    Betrieb mit Holzgreiferzubehör.....	26
6.3.7    Höchstzulässige Arbeitslast.....	27
6.4    Nennbetriebskapazität.....	28
6.4.1    Nennbetriebskapazität – Lader der Serie 200.....	30
6.4.2    Nennbetriebskapazität – Serien 400 und 500 .....	31
6.4.3    Nennbetriebskapazität – Serie 600 .....	36
6.4.4    Nennbetriebskapazität – Serie 700 .....	41
6.4.5    Nennbetriebskapazität – Serie 800 .....	47
6.5    Arbeiten auf unebenem Boden.....	51
6.6    Betrieb mit einem Schwenkadapter.....	51
6.7    Einlagern des Anbaugeräts.....	52
<b>7. WARTUNG UND SERVICE .....</b>	<b>53</b>
7.1    Reinigung des Anbaugeräts .....	53
7.2    Prüfung von Metallstrukturen .....	53
7.3    Entsorgung am Ende der Lebensdauer .....	54
<b>8. GARANTIEBESTIMMUNGEN .....</b>	<b>55</b>

## I. Vorwort

---

Avant Tecno Oy möchte Ihnen für den Kauf dieses Anbaugerätes für Ihren Avant-Lader danken. Es wurde auf Grundlage einer jahrelangen Erfahrung in der Produktentwicklung und -herstellung konzipiert und hergestellt. Indem Sie sich mit diesem Handbuch und den folgenden Anweisungen vertraut machen, gewährleisten Sie Ihre Sicherheit sowie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Geräts. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie mit der Benutzung des Geräts beginnen oder Wartungsarbeiten durchführen.

Der Zweck dieses Handbuchs besteht darin, Ihnen dabei zu helfen,

- das Gerät auf sichere und effiziente Weise zu bedienen;
- auf Gefahrensituationen zu achten und diese zu vermeiden;
- das Gerät in gutem Zustand zu halten und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten.

Mit diesen Anweisungen kann selbst ein unerfahrener Bediener das Anbaugerät und den Lader auf sichere Weise verwenden. Das Handbuch beinhaltet jedoch auch wichtige Anweisungen für erfahrene AVANT-Bediener. Vergewissern Sie sich, dass alle Personen, die den Lader bedienen, zuvor entsprechend eingeschult wurden und sich mit dem Handbuch des Laders, jedem verwendeten Anbaugerät und allen Sicherheitsanweisungen vertraut gemacht haben. Eine Verwendung des Geräts zu anderen Zwecken oder auf andere Weise, als in diesem Handbuch beschrieben, ist verboten. Bewahren Sie dieses Handbuch während der gesamten Lebensdauer des Geräts auf. Wenn das Gerät verkauft oder weitergegeben wird, muss sichergestellt werden, dass dieses Handbuch dem neuen Besitzer ebenfalls übergeben wird. Wenn das Handbuch verloren geht oder beschädigt wird, können Sie ein neues von Ihrem Avant-Händler oder vom Hersteller anfordern.

Abgesehen von den Sicherheitsanweisungen in dieser Bedienungsanleitung müssen Sie auch alle betrieblichen Sicherheitsbestimmungen, lokalen Gesetze und andere Bestimmungen hinsichtlich der Bedienung des Geräts beachten. Insbesondere die Bestimmungen hinsichtlich der Bedienung des Geräts auf öffentlichen Straßen müssen beachtet werden. Kontaktieren Sie Ihren Avant-Händler, um weitere Informationen über lokale Anforderungen zu erhalten, bevor Sie den Lader auf der Straße bedienen.

Bitte kontaktieren Sie Ihren AVANT-Vertriebs- und Servicepartner, wenn Sie weitergehende Fragen zu Bedienung, Service oder Ersatzteilen haben.

Dieses Handbuch ist eine Übersetzung der Originalanweisungen in englischer Sprache. Aufgrund der kontinuierlichen Produktentwicklung könnten sich manche in diesem Handbuch dargestellten Details von Ihrem Gerät unterscheiden. Auf den Bildern sind möglicherweise auch optionale Geräte oder Funktionen abgebildet, die zurzeit nicht verfügbar sind. Wir behalten uns das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs ohne Benachrichtigung zu ändern. Copyright © 2023 Avant Tecno Oy. Alle Rechte vorbehalten.

## In diesem Handbuch verwendete Warnsymbole

Die folgenden Warnsymbole werden in diesem Handbuch verwendet. Sie weisen auf Faktoren hin, die berücksichtigt werden müssen, um das Risiko von Verletzungen oder Sachschäden zu minimieren:



### **WARNUNGSICHERHEITSHINWEISSYMBOL**

Dieses Symbol bedeutet: „**Warnung, Vorsicht! Es geht um Ihre Sicherheit!**“

Lesen Sie die folgenden Meldungen sorgfältig, denn sie warnen vor unmittelbaren Gefahren, die zu schweren Verletzungen führen könnten.

Das Sicherheitshinweissymbol selbst sowie die entsprechenden Sicherheitshinweise kennzeichnen wichtige Sicherheitsmeldungen in diesem Handbuch. Sie werden verwendet, um auf Anweisungen aufmerksam zu machen, bei denen es um Ihre und um die Sicherheit anderer geht. Wenn Sie dieses Symbol sehen, geht es um Ihre Sicherheit. Lesen Sie die folgende Meldung sorgfältig und informieren Sie auch andere Bediener.

### **GEFAHR**

Dieses Signalwort weist auf eine Gefahrensituation hin, die zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen führen kann.

### **WARNUNG**

Dieses Signalwort weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen führen kann.

### **VORSICHT**

Dieses Signalwort wird verwendet, wenn es zu leichteren Verletzungen kommen kann, wenn die Anweisungen nicht richtig befolgt werden.

### **HINWEIS**

Dieses Signalwort kennzeichnet eine Information zum korrekten Betrieb und zur korrekten Wartung des Equipments.

Eine Missachtung der Anweisungen neben dem Symbol kann zu einem Defekt des Equipments oder anderen Beschädigungen führen.

## 2. Verwendungszweck

---

Bei den AVANT-Palettengabeln handelt es sich um Werkzeuge, die eigens für die in Tab. 1 angegebenen AVANT-Kompaktlader konzipiert und hergestellt wurden. Die Palettengabel ist ein hervorragendes Instrument für Arbeiten mit Paletten in Standardgröße und auch andere Lasten. Mit dem AVANT-Lader ist die Handhabung von Lasten auch dort einfach, wo herkömmliche Gabelstapler nicht praktikabel sind. Ein AVANT-Lader, der mit einer Palettengabel ausgestattet ist, ist eine vielseitige Maschine für die Handhabung von Lasten das ganze Jahr über.

Es gibt drei Palettengabelmodelle, die für verschiedene AVANT-Ladermodelle vorgesehen sind, wie in Tabelle 1 dargestellt. Die maximale Last ist für jedes Palettengabelmodell unterschiedlich. Hantieren Sie niemals mit Lasten, die schwerer sind als die angegebene maximale Last. Die tatsächliche Betriebskapazität des Laders, der mit den Palettengabeln ausgestattet ist, hängt vom Ladermodell und verschiedenen Umgebungsfaktoren ab, wie in diesem Handbuch dargestellt. Die Tragfähigkeit Ihres Laders entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Laders. In diesem Handbuch sind Lastendiagramme enthalten, die für Lader gelten, die 2018 oder später hergestellt wurden.

Bei Arbeiten mit Palettengabeln müssen die Leistungs- und Stabilitätsgrenzen des Laders beachtet werden, insbesondere bei Arbeiten auf abfallendem Gelände. Die Palettengabeln dürfen nicht zum Anheben von Personen und auch nicht als Arbeitsbühne verwendet werden. Die Palettengabeln wurden nur zu den in diesem Handbuch angegebenen Zwecken konzipiert und dürfen nicht zu anderen Zwecken eingesetzt werden. Die Verwendung der Palettengabeln für andere Zwecke als das Anheben von Lasten auf Paletten oder andere Ladungen, die mit Gabeln angehoben werden sollen, kann die Gabelzinken oder den Rahmen der Palettengabeln beschädigen. Das Aufhängen von Lasten an den Palettengabeln ist verboten. Die Gabelzinken dürfen zum Beispiel nicht zum Verkeilen von großen Steinen oder ähnlichen Arbeiten verwendet werden, bei denen die Gabelzinken hohen Belastungen, Biegungen oder Stößen ausgesetzt sind. Die Gabelzinken dürfen auch nicht verbogen, erhitzt oder nach einer Beschädigung begradigt werden.

Dank des einfach einstellbaren Verschiebungsmechanismus der Gabel können Paletten unterschiedlicher Größe auf einfache Weise transportiert werden. Für die Handhabung von Paletten mit Materialien, die von der Palette fallen könnten, ist eine Rückverlängerung erhältlich. Bei häufigen Hubarbeiten mit Lasten wird empfohlen, den Lader mit der automatischen Hubarmnivellierung auszustatten, um diese Arbeiten einfacher zu machen.

Die Palettengabeln können mit optionalem Zubehör ausgestattet werden, um die Handhabung verschiedener Lasten zu erleichtern. Entfernen Sie alle installierten Hülsen und Optionen von der Palettengabel, außer der hinteren Verlängerung, wenn Sie schwere Paletten handhaben. Eine Drehstütze kann zusammen mit einem Anbaudreher verwendet werden, um das seitliche Entladen eines palettenartigen Behälters zu ermöglichen. Die Baum- und Ballenhülsen können mit den 1.100-mm- und 1.200-mm-Palettengabeln installiert und verwendet werden, sind aber am praktischsten bei Palettengabeln mit hydraulischer Seitenauslegung. Die Hülsen werden auf die Gabeln geschoben und mit Bolzen an den Gabeln verriegelt. Bei Verwendung der Hülsen ist es immer noch möglich, die Gabeln mit herkömmlichen Paletten zu bedienen. Die Baumhülsen helfen bei der Handhabung von größeren Pflanzen mit Wurzelballen.

Beim Anheben von anderem Material als Paletten ist das Holzgreifer-Anbaugerät (A33503) nützlich für die Handhabung von einzelnen Stämmen, kleineren Holzbündeln, Zaunpfählen oder ähnlichem losen Material. Der Holzgreifer ist auch für ein einfaches Arbeiten mit Ästen und Zweigbündeln, aber auch zur Bewegung großer Steine geeignet. Das Holzgreifer-Anbaugerät kann an der Palettengabel montiert werden und hält mit seinem hydraulisch betätigten Greifer lose Lasten auf der Gabel. Arbeiten mit Paletten sind auch dann möglich, wenn der Holzgreifer an die Palettengabeln angebracht ist, doch der Haken begrenzt die maximale Höhe der Palette.

Das Anbauberät wurde konzipiert, um so wenige Wartungsarbeiten wie möglich zu erfordern. Regelmäßige Wartungsarbeiten können vom Bediener ausgeführt werden. Der Bediener kann jedoch nicht alle Reparaturarbeiten durchführen. Anspruchsvolle Reparatur- und Wartungsarbeiten müssen von professionellen Technikern durchgeführt werden. Alle Wartungsarbeiten müssen unter Anwendung einer sicheren Ausrüstung durchgeführt werden. Ersatzteile müssen mit den ursprünglichen Spezifikationen identisch sein. Dies kann durch die ausschließliche Verwendung von Originalersatzteilen sichergestellt werden. Es steht möglicherweise ein separater Ersatzteilkatalog zur Verfügung. Kontaktieren Sie hierfür Ihren Avant-Händler.

Machen Sie sich mit den Anweisungen im Handbuch hinsichtlich Service- und Wartungsarbeiten vertraut. Bitte kontaktieren Sie Ihren AVANT-Händler, wenn Sie weitere Fragen zum Betrieb oder zur Wartung des Geräts haben oder wenn Sie Ersatzteile oder Wartungsdienstleistungen benötigen.

**Tabelle 1 – Palettengabeln – Kompatibilität mit Avant-Ladern**

Avant		220 <sub>Serie 2</sub> 225 225LPG	313S 320S	420 423 520 523	525LPG 528 530	e5 e6	630 635 640 645i 650i	735 745 750 755i 760i	850 860i
A21047	850 mm SD	•	•	•	•	•	•	(•)	(•)
A21039	1100 mm HD	-	(•)	(•)	•	•	•	•	•
A36589	1200 mm XHD	-	-	(•)	(•)	•	•	•	•

Modelle, die mit (•) gekennzeichnet sind, könnten zu schwer für kleinere Ladermodelle sein. Zusätzliche Gegengewichte könnten auch erforderlich sein. Wenn kleine Gabeln bei größeren Ladermodellen verwendet werden, könnten die Gabeln beschädigt werden. Wählen Sie Gabeln, die der Tragfähigkeit des Laders entsprechen.

Die Kompatibilitätsempfehlungen basieren auf der Breite des Laders, der Tragfähigkeit und einer angemessenen Schubkraft. Die Betriebskapazität des Laders kann anhand der in dieser Bedienungsanleitung und im Lastendiagramm in der Bedienungsanleitung des Laders angegebenen Informationen ermittelt werden. In Abhängigkeit der Betriebsbedingungen könnten auch zusätzliche Gegengewichte erforderlich sein. Hinsichtlich Informationen zur Kompatibilität mit einem Modell, das nicht in der obigen Tabelle angegeben ist, kontaktieren Sie bitte Ihren Avant-Händler.

### 3. Sicherheitsanweisungen für Palettengabeln

Bitte beachten, dass Sicherheit das Ergebnis mehrerer Faktoren ist. Die Kombination Lader-Anbaugerät verfügt über eine sehr hohe Leistung und unsachgemäße oder sorglose Nutzung oder Wartung kann zu schweren Körperverletzungen oder Sachschäden führen. Daher müssen sich Bediener vor der Inbetriebnahme mit der sachgemäßen Bedienung sowie mit den Benutzerhandbüchern des Laders und des Anbaugeräts vertraut machen. Das Anbaugerät nicht einsetzen, wenn man sich noch nicht vollständig mit seiner Bedienung und den damit verbundenen Risiken vertraut gemacht hat.



**GEFAHR**

**Eine unsachgemäße oder sorglose Bedienung oder die Verwendung eines Anbaugeräts, das sich in schlechtem Zustand befindet, könnte zu schweren Verletzungen führen.** Machen Sie sich in einem abgesicherten Bereich mit den Bedienungselementen des Laders, dem ordnungsgemäßen Ankopplungsverfahren und dem ordnungsgemäßen Betrieb des Anbaugerätes vertraut. Insbesondere, lernen Sie , die Maschine auf sichere Art und Weise anzuhalten und abzustellen. Alle Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig lesen.

**Lesen Sie alle Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Anbaugerät arbeiten.**



**WARNUNG**

- Bei der Montage eines Anbaugeräts auf den Lader **muss sichergestellt werden, dass die Verriegelungsbolzen der Geräteanbauplatte des Laders unten sind und dass sie das Anbaugerät am Lader verriegeln.** Nicht verriegelte Anbaugeräte dürfen niemals angehoben oder bewegt werden.
- Dieses Anbaugerät darf nur von einem Bediener auf einmal verwendet werden. Verhindern Sie, dass andere in den Gefahrenbereich des Geräts gelangen, wenn dieses verwendet wird.
- Transportieren Sie das Anbaugerät stets so niedrig wie möglich, um den Schwerpunkt niedrig zu halten, und halten Sie den Teleskophubarm während der Fahrt eingefahren.
- **Gefahr durch Herunterfallen der Last – Überschreiten Sie niemals die höchstzulässige Arbeitslast des Anbaugeräts.** Die höchstzulässige Arbeitslast der Palettengabeln hängt vom Palettengabelmodell ab. Diese Last darf niemals überschritten werden. Die maximale Last, die mit einem Lader angehoben werden kann, die Nennbetriebskapazität, hängt von mehreren Faktoren ab, wie etwa von folgenden:
  - Ladermodell
  - Position der Last auf den Palettengabeln (horizontaler Abstand des Schwerpunktes der Last)
  - Position und Verlängerung des Hubarms des Laders
  - Position des gelenkigen Laderrahmens
  - Gegengewichte am Lader
  - Bewegungen des Laders, dessen Hubarms und der Last
  - Ebenheit der Bodenoberfläche und etwaige Neigungen

Beachten Sie stets die Bedienungsanleitung des Laders, um die Nennbetriebskapazität eines jeden Ladermodells zu ermitteln. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 27.





**WARNUNG**

- **Umkipppgefahr beim Wenden mit dem Lader – Halten Sie das Ladergelenk bei schweren Lasten in gerader Position.** Bei einer Drehung des Gelenks könnte der Lader nach vorn kippen. Die Nennbetriebskapazität wird angezeigt, wenn der Laderahmen gerade ist und wenn der Lader vollständig gelenkig ist. Für eine optimale Seitenstabilität sollten die Gabeln so weit wie möglich eingestellt werden.
- **Umkipppgefahr – Beachten Sie die maximale Kapazität des Laders.** Beachten Sie die höchstzulässige Last, die im Bedienerhandbuch des Laders angegeben ist. Siehe auch die Informationen in dieser Bedienungsanleitung. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn die Lastsensoranzeige aktiviert ist, sofern Ihr Lader mit einem Lastsensormodul ausgestattet ist. Wenden Sie sich an Ihren AVANT-Händler, wenn Sie sich hinsichtlich der Kapazitäten Ihres Laders nicht sicher sind.
- **Gefahr durch Herunterfallen der Last – Verwenden Sie die Palettengabeln nur zur Handhabung von Paletten oder Lasten, die ähnlich wie Paletten gehandhabt werden. Hängen Sie niemals Lasten an Palettengabeln auf.** Arbeiten mit anderen Gegenständen oder losen Materialien könnte zu einem Herunterfallen des Materials führen. Verwenden Sie das Holzgreifer-Anbaugerät, um bestimmte Lasten auf den Palettengabeln zu halten. Heben Sie die Lasten langsam an und achten Sie auf die Position der Gabeln, sodass die Last nicht herunterfällt.
- **Quetschgefahr durch herabfallende Last – Neigen Sie niemals Palettengabeln in Richtung des Laders, wenn die Last angehoben wird.** Das Neigen einer Palette in Richtung des Laders kann dazu führen, dass Lasten auf den Fahrersitz und somit auf Sie fallen. Vergewissern Sie sich, dass die Last auf der Palette gesichert ist. Heben Sie niemals hohe Stapel an losen Materialien an. Verteilen Sie die Last gleichmäßig auf den Paletten. Montieren Sie den hinteren Schutz an den Gabeln, wann immer dies möglich ist. Verwenden Sie die Palettengabeln nur bei Ladern, die mit ROPS und FOPS ausgestattet sind.
- **Umkipppgefahr – Halten Sie Lasten während der Fahrt nahe am Boden.** Das Tragen schwerer Lasten kann den Schwerpunkt des Laders verschieben und zu dessen Umkippen führen. Transportieren Sie die Last stets so niedrig und so nahe an der Maschine wie möglich, um ein hohes Maß an Stabilität zu gewährleisten, wobei der Teleskop-Hubarm vollständig eingefahren ist, damit der Schwerpunkt unten bleibt.
- **Plötzliche Bewegungen können zum Umkippen des Laders führen – Bedienen Sie die Steuerung des Laders langsam und ruhig.** Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Lasten in große Höhen heben oder von dort herunterheben. Vermeiden Sie plötzliche Geschwindigkeits- oder Richtungsänderungen, um das Gleichgewicht des Lasters aufrechtzuerhalten, vor allem wenn Sie mit schweren Lasten arbeiten. Fahren Sie langsam und vorsichtig, insbesondere auf abfallendem Gelände oder rutschigen Oberflächen.
- **Quetschgefahr – Halten Sie sich niemals unter der Last, dem Hubarm oder dem Anbaugerät auf und verhindern Sie, dass andere dies tun.** Die Stabilität des Laders könnte sich ändern, wenn der Fahrer den Fahrersitz verlässt, was zu einem Umkippen der Maschine führen kann. Denken Sie stets daran, dass sich der Hubarm infolge eines Stabilitätsverlustes, eines mechanischen Defekts oder wenn eine andere Person den Lader steuert, unerwartet absenken kann, was eine Quetschgefahr darstellt. Der Lader wurde nicht konzipiert, um eine angehobene Last längere Zeit zu transportieren. Senken Sie das Anbaugerät sicher auf den Boden ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen, und verhindern Sie, dass sich jemand unter den Hubarm oder das Anbaugerät begibt.
- Befestigen oder binden Sie niemals Ketten, Seile, Haken oder ähnliches Hebezeug an den Palettengabeln an. Die Palettengabeln sind zum Anheben von Lasten auf Paletten oder anderen Lasten bestimmt, die ähnlich wie Paletten gleichmäßig angehoben werden können.



- Vergewissern Sie sich, nur Anbaugeräte zu verwenden, die sich in gutem Zustand befinden. Modifizieren Sie das Anbaugerät nicht auf eine Weise, die seine Sicherheit beeinträchtigen könnte. Schweiß-, Bohr- oder andere Modifizierungsarbeiten an der Palettengabel oder dessen Zinken sind verboten. Die Gabelzinken dürfen auch nicht verbogen, erhitzt oder nach einer Beschädigung begradigt werden. Beschädigte Gabelzinken müssen durch neue ersetzt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass die Oberfläche die gesamte Last tragen kann. Beachten Sie auch die korrekte Einstellung des Reifendrucks.
- Verwenden Sie das Anbaugerät niemals, um Personen anzuheben oder zu transportieren oder als Hebebühne – auch nicht vorübergehend.
- Achten Sie auf die Umgebung sowie auf andere Personen und Maschinen in unmittelbarer Nähe. Achten Sie auf die Beschaffenheit des Bodens und andere Gefahren, wie etwa Äste und Bäume, die in den Fahrerbereich reichen könnten, loses Gestein oder rutschige Oberflächen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Durchfahrtshöhe ausreichend ist. Das Fahren gegen ein oberes Hindernis könnte zum Umkippen des Laders führen. Halten Sie einen Sicherheitsabstand zu Stromkabeln, Lampen oder anderen elektrischen Systemen ein. Ein Fahren gegen stromführende Teile könnte zu einem Stromschlag führen.
- Vergewissern Sie sich bei Arbeiten in Innenräumen, dass eine ausreichende Belüftung vorhanden ist. Bedienen Sie den Lader nicht in engen Räumen, unabhängig vom Motor- oder Kraftstofftyp. Die Abgaskonzentration könnte gefährliche Werte erreichen.
- Verwenden Sie das Gerät nur zu seinem Verwendungszweck. Eine andere Verwendung könnte ein unnötiges Sicherheitsrisiko darstellen und das Gerät könnte beschädigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Lader mit allen erforderlichen Sicherheitskomponenten ausgestattet ist und dass sich diese in gutem Betriebszustand befinden. Es müssen Sitzgurte verwendet werden. Wenn im Arbeitsbereich mit bestimmten Gefahren zu rechnen ist, muss eine entsprechende Sicherheitsausrüstung verwendet werden.
- Lesen Sie auch die Sicherheitsanweisungen und die korrekte Bedienung des Laders im Bedienerhandbuch des Laders.



**Erstickungsgefahr – Betreiben Sie einen Lader mit Verbrennungsmotor niemals in Innenräumen.** Die Verwendung eines Laders mit Verbrennungsmotor (Diesel, Benzin oder Flüssiggas) in engen Räumen oder in schlecht belüfteten Bereichen kann innerhalb weniger Minuten nach dem Start des Laders zu gefährlichen Konzentrationen von Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid ( $CO_2$ ) führen, was zu Bewusstlosigkeit und sogar zum Tod führt. **Bedienen Sie den Lader niemals in Innenbereichen oder in partiell geschlossenen Bereichen, sofern Sie nicht sichergestellt haben, dass ein spezielles Belüftungssystem installiert ist.** Große Innenräume, wie etwa Lagerhallen, landwirtschaftliche Gebäude oder Fabriken, könnten über ein ausreichendes Innenvolumen verfügen, um den vorübergehenden Einsatz von Verbrennungsmotoren zu ermöglichen, wovon jedoch nicht ausgegangen werden sollte.

Alle Verbrennungsmotoren produzieren unter anderem Abgase wie Kohlendioxid ( $CO_2$ ) und können auch Kohlenmonoxid (CO) abgeben, das sich rasch auf ein gefährliches Niveau konzentrieren kann. Bedienen Sie den Lader nur in Außenbereichen, fern von Fenstern, Türen und anderen Öffnungen.

Erhöhte Kohlendioxid- oder Kohlenmonoxidwerte in der Atemluft werden ohne entsprechende Messgeräte möglicherweise nicht entdeckt. Zu den Anzeichen einer Kohlenmonoxidvergiftung zählen Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit, Schläfrigkeit und Bewusstlosigkeit.

Gehen Sie sofort an die frische Luft, wenn Sie Anzeichen einer Kohlenmonoxidvergiftung feststellen. Rufen Sie einen Arzt.



**Quetschgefahr – Verhindern Sie, dass sich Personen unter einem angehobenen Anbaugerät oder Hubarm des Laders aufhalten.** Beachten Sie, dass sich der Hubarm des Laders auch dann absenken oder umkippen können, wenn der Motor abgeschaltet wurde. Der Lader wurde nicht konzipiert, um eine angehobene Last längere Zeit zu transportieren. Senken Sie das Anbaugerät stets in eine sichere Position ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.



### 3.1 Persönliche Schutzausrüstung

**Denken Sie daran, eine entsprechende persönliche Schutzausrüstung zu tragen:**



- Der Geräuschpegel am Fahrersitz könnte in Abhängigkeit des Ladermodells und des Betriebszyklus bei über 85 dB(A) liegen. Eine längere Lärmexposition kann zu einer Beeinträchtigung des Gehörs führen. Tragen Sie einen Gehörschutz, während Sie mit dem Lader arbeiten.



- Tragen Sie Schutzhandschuhe.



- Tragen Sie Sicherheitsschuhe, während Sie mit dem Lader arbeiten.

### 3.2 Sicheres Stoppverfahren

**Sichern Sie die Position des Anbaugeräts, bevor Sie in die Nähe des Hubarms des Laders gelangen.**



**WARNUNG**

**Bringen Sie das Anbaugerät stets in eine sichere Position, bevor Sie in die Nähe des Anbaugeräts gelangen.** Eine sichere Position verhindert versehentliche Bewegungen des Anbaugeräts und des Hubarms des Laders. Beachten Sie, dass sich das Anbaugerät auch dann bewegen kann, wenn der Motor des Laders abgeschaltet ist. Sicheres Stoppverfahren:

- Senken Sie den Hubarm vollständig ab und positionieren Sie das Anbaugerät flach auf dem Boden.
- Schalten Sie den Motor des Laders ab und ziehen Sie die Feststellbremse.
- Vermeiden Sie ein Starten der Maschine, indem Sie den Zündschlüssel ziehen.

## 4. Technische Daten

**Tab. 2: Palettengabeln – Spezifikationen**

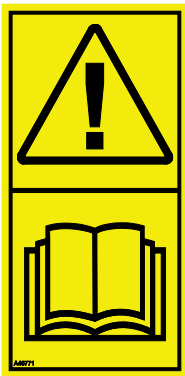
<b>Produktnummer</b>	A21047	A21039	A36589
Gabellänge:	850 mm	1.100 mm	1.200 mm
Gabelzinkentyp und -breite:	Schmiedestahl, 80 mm ISO 2330	Schmiedestahl, 100 mm ISO 2330	Schmiedestahl, 100 mm ISO 2330
Gewicht von Palettengabeln (Baugruppe):	90 kg	115 kg	140 kg
Abstand zwischen Gabelzinken:	34-690 mm		
Höchstzulässige Arbeitslast: (Maximale technische Last und Ladepunkt)	1000 kg, 400 mm	1400 kg, 400 mm	2000 kg, 500 mm
Nennbetriebskapazität:	Abhängig vom Ladermodell. Siehe Nennbetriebskapazität auf Seite 27.		
Kompatible AVANT-Lader:	Siehe Tabelle 1 auf Seite		
<b>Optionen</b>			
Hinterwagen:	A36346, 21 kg Siehe Seite 16		
Baumhülsen:	-	A444929, 57 kg Siehe Seite 25	
Ballenhülsen:	-	A448768, 27 kg Siehe Seite 25	
Holzgreiferzubehör:	A33503, 50 kg Siehe Seite 26		
Drehstütze:	A441445, 24 kg Siehe Seite 25		

## 4.1 Sicherheitsetiketten und Hauptkomponenten des Anbaugeräts

Im Folgenden werden alle Aufkleber und Markierungen auf dem Anbaugerät aufgeführt. Sie müssen auf dem Gerät sichtbar und lesbar sein. Unleserliche oder fehlende Aufkleber müssen ersetzt werden. Neue Aufkleber erhalten Sie von Ihrem Einzelhändler oder über die Kontaktadresse auf der Umschlagseite.



**Stellen Sie sicher, dass alle Warnaufkleber lesbar sind.** Die Warnung Aufkleber enthalten wichtige Sicherheitsinformationen und helfen, das Gefahrenrisiko der Maschine zu identifizieren und sich daran zu erinnern. Beschädigte oder fehlende Warnaufkleber sind durch neue zu ersetzen.



A46771



A46772

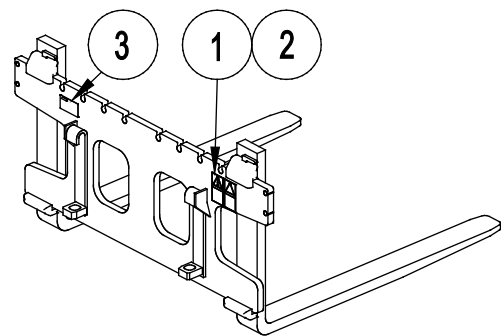
Avant Tecno Oy Ylötie 1 FIN-33470 YLÖJÄRVI		
TYPE	No.	
kg	Max load	kg
2015	<i>Made in EU</i> <a href="http://www.avanttecno.com">www.avanttecno.com</a>	

Typenschild des Anbaugerätes

**Anbringen eines neuen Aufklebers:** Reinigen Sie die Oberfläche sorgfältig, um das ganze Fett zu beseitigen. Lassen Sie sie vollständig trocknen. Ziehen Sie die Schutzfolie des Aufklebers ab und drücken Sie ihn fest auf. Achten Sie darauf, den Klebstoff des Aufklebers nicht zu berühren.

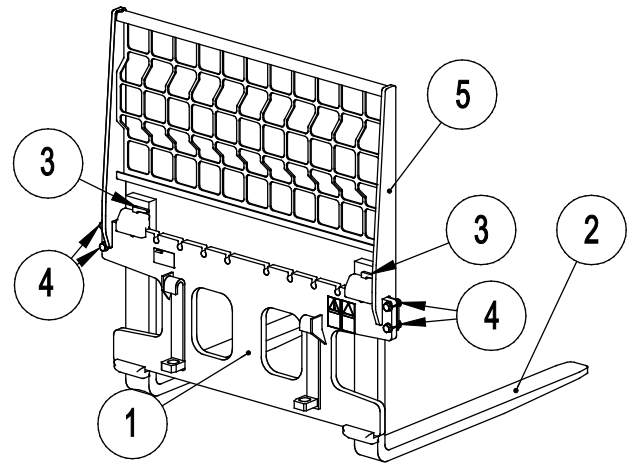
**Tabelle 3 – Positionen von Warnhinweisen und Aufklebern**

Aufkleber	Warnhinweis
1 A46771	Missbrauchsgefahr – Lesen Sie vor der Verwendung die Anweisungen.
2 A46772	Quetschgefahr – Gehen Sie niemals unter einem angehobenen Anbaugerät hindurch; halten Sie einen Sicherheitsabstand zu einem angehobenen Gerät ein.
3	Typenschild des Anbaugerätes



**Tabelle 4 – Palettengabeln – Hauptkomponenten**

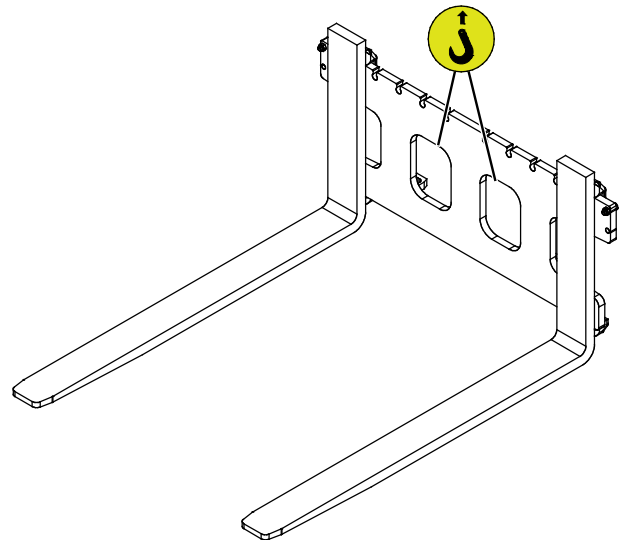
1	Rahmen mit AVANT-Schnellkupplungshalterungen
2	Gabelzinke 850 / 1.100 / 1.200 mm
3	Verriegelung der Seitenauslegung
4	Endanschlagsschrauben oder Schraube am Rückrahmen / Schraube für Abdeckungsanschlussstück
5	Schraube am Hinterwagen (Option)



## 4.2 Anheben

Stellen Sie sicher, dass das Anbaugerät während des Hebevorgangs ordnungsgemäß gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert ist. Verwenden Sie geeignetes Hebezubehör, z. B. Hebegurte, Ketten oder Haken. Verwenden Sie das Hebezubehör nicht, wenn es Anzeichen von Beschädigungen, Verformungen oder anderen unsicheren Bedingungen aufweist.

Heben Sie die Palettengabel mithilfe der Hebepunkte an, die in den nebenstehenden Abbildungen dargestellt sind.



## 5. Zusammenbau der Palettengabeln

Die Palettengabeln werden möglicherweise zerlegt geliefert, um den Transport zu vereinfachen. Die Palettengabeln können einfach gemäß den untenstehenden Anweisungen zusammengebaut werden. Es ist nur Werkzeug erforderlich, um die Schrauben festzuziehen, die die Rückverlängerung und die Gabeln am Rahmen befestigen.

Um den optionalen Holzgreifer oder andere Zubehörteile auf den Palettengabeln zu montieren, beachten Sie die Anweisungen in den jeweiligen Handbüchern der Zubehörteile.

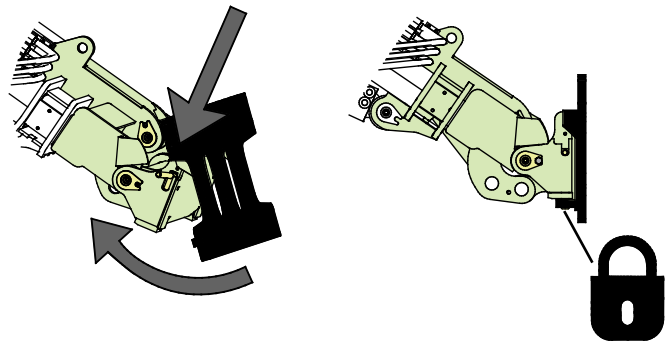
### 5.1 Zusammenbau der Palettengabeln

#### 1. Montieren und verriegeln Sie den Rahmen auf dem Lader.

Um den Zusammenbau der Gabeln zu vereinfachen, montieren und blockieren Sie den Rahmen der Palettengabel zunächst an der Geräteanbauplatte des Laders.

Die Montage des Rahmens kann manuell oder durch Platzierung der Rahmenplatte in eine zweckmäßige Position erfolgen, sodass er gemäß der Beschreibung im nächsten Kapitel mit dem Lader verbunden werden kann.

Beachten Sie, dass die Komponenten schwer sind, und denken Sie an die gesunden Arbeitspraktiken.



**1. Montieren und blockieren Sie den Rahmen der Palettengabel auf dem Lader.**



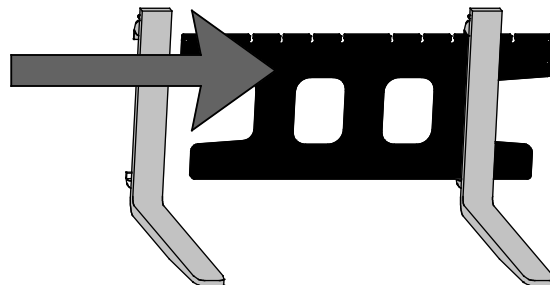
**WARNUNG**

**Quetschgefahr – Ein getrenntes Anbaugerät könnte herunterfallen und schwere Verletzungen verursachen.** Vergewissern Sie sich, dass der Rahmen auf dem Lader blockiert ist. Siehe nächstes Kapitel.

#### 2. Montage der Gabelzinken

Nachdem die Rahmenplatte am Lader montiert wurde, können Sie die Gabeln in den Rahmen gleiten lassen. Fahren Sie mit dem Lader in die Nähe der Gabeln, kippen Sie die Frontplatte des Laders in eine aufrechte Position und stellen Sie die Höhe des Hubarms ein, sodass die Gabeln montiert werden können.

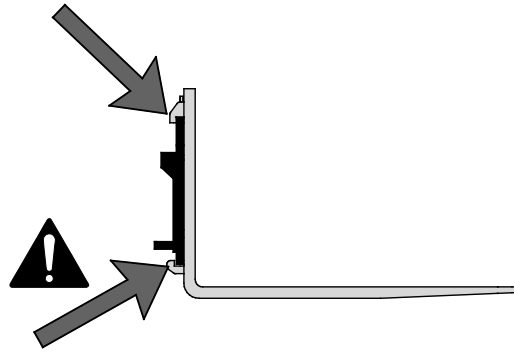
Beachten Sie den Blockiermechanismus auf der Oberseite der Gabel. Dieser sollte in eine aufrechte Position gebracht werden, während die Gabeln montiert werden.



**2. Lassen Sie die Gabelzinken in den Rahmen gleiten.**



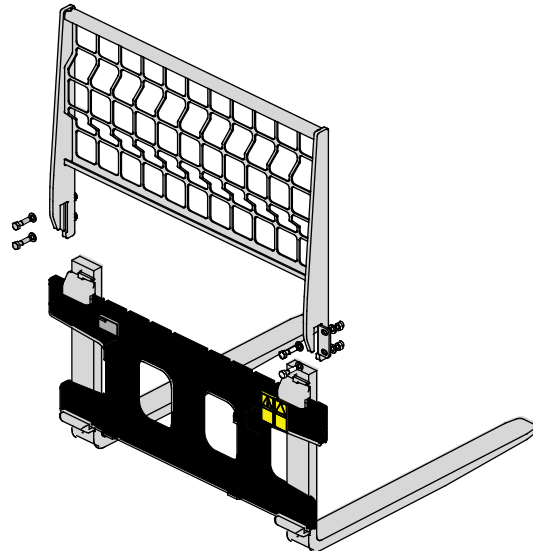
Vergewissern Sie sich, dass auch die untere Halterung am Rahmen montiert ist.



### 3. Montage des Hinterwagens oder der Halterungsschrauben

#### Montage des Hinterwagens:

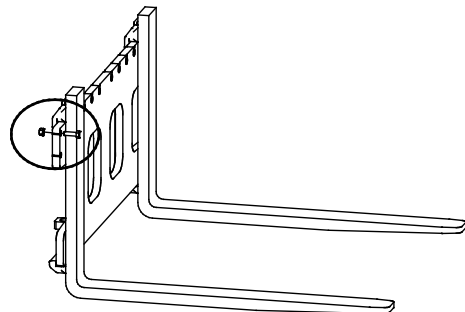
Montieren Sie den Hinterwagen mit zwei Schrauben an beiden Enden des Rahmens.



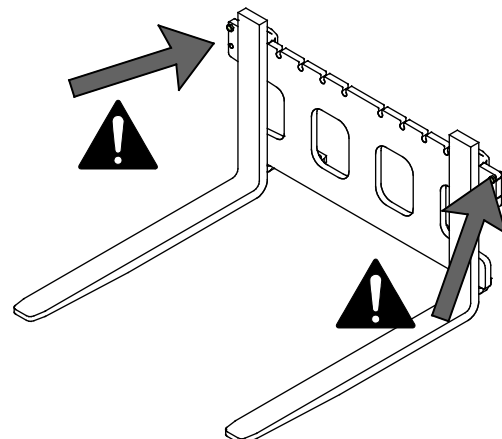
**3A. Montage des Hinterwagens**

#### Wenn die Rückverlängerung nicht montiert wird:

Die beiden im Lieferumfang der Palettengabeln enthaltenen Schrauben müssen in den Löchern an beiden Enden des Rahmens festgezogen werden.



Die Schrauben verhindern, dass die Gabeln versehentlich aus dem Rahmen gleiten. Stellen Sie sicher, die Schrauben gleichmäßig zu montieren und festzuziehen.



**3B. Halterungsschrauben der Gabelzinken**

## 5.2 Befestigung der Palettengabeln am Lader

Die Montage des Anbaugeräts am Lader geht einfach und schnell, muss jedoch sorgfältig ausgeführt werden. Das Anbaugerät wird an den Hubarm des Laders mittels Schnellkupplungsplatte am Hubarm des Laders und dem Kupplungsgegenstück am Anbaugerät montiert.

Wird das Anbaugerät nicht am Lader verriegelt, kann es vom Lader herunterfallen und eine Gefahrensituation herbeiführen. Fahren Sie niemals mit dem Lader und heben Sie niemals den Hubarm des Laders an, wenn das Anbaugerät nicht vollständig verriegelt ist. Um gefährliche Situationen zu vermeiden, immer folgend dargestellten Vorgehensweisen bei der Ankopplung befolgen. Bitte ebenfalls die Sicherheitsanweisungen in diesem Betriebshandbuch beachten.



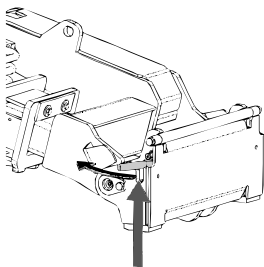
**WARNUNG**

**Quetschgefahr – Stellen Sie sicher, dass sich ein unverriegeltes Anbaugerät nicht bewegen oder umfallen kann.** Nicht in dem Bereich zwischen Anbaugerät und Lader aufhalten. Das Anbaugerät nur auf ebenem Untergrund anbauen..

Niemals ein Anbaugerät bewegen oder anheben, das nicht verriegelt worden ist.

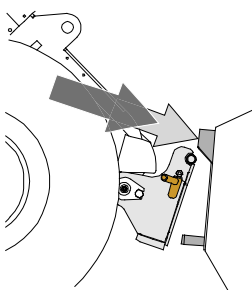
### Avant-Schnellkupplungssystem:

#### Schritt 1:



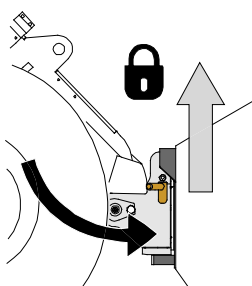
- Heben Sie die Verriegelungsbolzen auf der Schnellkupplungsplatte des Laders an und fahren Sie sie rückwärts in die Verriegelungsöffnung ein, sodass sie in der oberen Stellung einrasten.
- Wenn der Lader mit einem hydraulischen Verriegelungssystem für Anbaugeräte ausgestattet ist, zusätzliche Anweisungen über die Benutzung des Verriegelungssystems in der Bedienungsanleitung des Laders nachlesen.
- Achten Sie darauf, dass die Hydraulikschläuche so verlegt werden, dass sie nicht zwischen die Kupplungsplatte des Laders und das Anbaugerät geraten und dass sie nicht eingeklemmt oder an scharfen Kanten gescheuert werden.

#### Schritt 2:



- Die Schnellkupplungsplatte hydraulisch in eine schräge Vorwärtsstellung bringen.
- Den Lader in das Anbaugerät fahren. Wenn ihr Lader mit einem Teleskophubarm ausgerüstet ist, können Sie diesen benutzen..
- Die oberen Verriegelungsbolzen der Schnellkupplungsplatte des Laders auf die Halterungen des Anbaugerätes so ausrichten, dass sie sich unterhalb der entsprechenden Halterungen befinden..

#### Schritt 3:



- Den Hubarm leicht anheben – den Steuerhebel für den Hubarm nach hinten ziehen, um das Anbaugerät ein wenig vom Boden anzuheben.
- Den Steuerhebel für den Hubarm nach links drücken, um den unteren Teil der Schnellkupplungsplatte des Laders am Anbaugerät zu befestigen.
- Die Verriegelungsbolzen von Hand verriegeln oder die hydraulische Verriegelung schließen.
- **Prüfen Sie stets die Verriegelung der Verriegelungsbolzen.**



**WARNUNG**

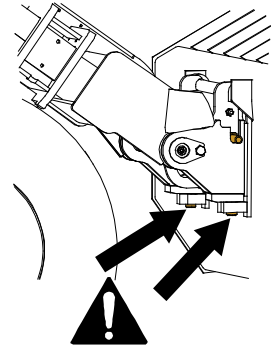
**Quetschgefahr – Vermeiden Sie, dass das Anbaugerät umkippt.** Übermäßiges Kippen oder Anheben eines Anbaugeräts erhöht das Risiko, das Anbaugerät umzukippen. Niemals die Automatikverriegelung der Verriegelungsbolzen aktivieren, wenn das Anbaugerät mehr als einen Meter über dem Boden angehoben ist. Wenn die Verriegelungsbolzen beim Drehen nicht in Normalstellung zurückkehren, den Anbaugerät nicht mehr weiter drehen oder anheben. Das Anbaugerät auf dem Boden absetzen und die Verriegelung von Hand sichern.



**WARNUNG**

**Risiko herabfallender Gegenstände – Verhindern Sie ein Hinunterfallen des Anbaugeräts.**

Ein Anbaugerät, das nicht vollständig mit dem Lader verriegelt ist, kann auf den Hubarm oder auf den Boden in Richtung des Fahrers oder während der Fahrt unter den Lader fallen, wodurch die Kontrolle über den Lader verloren geht. Niemals ein Anbaugerät bewegen oder anheben, das nicht verriegelt worden ist. Vor dem Bewegen oder Anheben des Anbaus sicherstellen, dass sich die Verriegelungsbolzen unten sind und durch die Befestigungsvorrichtungen auf beiden Seiten des Anbaus gehen.



**WARNUNG**

**Vergewissern Sie sich, dass der Lader mit dem Anbaugerät kompatibel ist.** Die Stabilität des Laders, eine mögliche Überlastung des Anbaugeräts sowie die Kompatibilität der Steuersysteme des Laders müssen ebenso geprüft werden wie die mechanische Kompatibilität mit dem Anbaugerät. Wenn Sie das Anbaugerät mit einem Lader verwenden, der nicht für die Verwendung mit dem Modell Ihres Anbaugeräts geeignet ist, besteht das Risiko eines Umkippens, Risiken von Schäden am Anbaugerät infolge einer Überlastung sowie Risiken in Zusammenhang mit unkontrollierten Bewegungen des Anbaugeräts und dessen Komponenten. Wenn Ihr Lader nicht in Tabelle 1 auf Seite 7 aufgeführt ist, konsultieren Sie bitte Ihren Avant-Händler, bevor Sie dieses Anbaugerät verwenden.

## 6. Arbeiten mit Palettengabeln

Prüfen Sie ein weiteres Mal das Anbaugerät und den Arbeitsbereich, bevor Sie mit der Arbeit beginnen, und prüfen Sie, ob alle Hindernisse aus dem Arbeitsbereich entfernt wurden. Eine schnelle Prüfung des Geräts und des Arbeitsbereichs vor der Bedienung ist wichtig, um die Sicherheit und die beste Leistung des Geräts zu gewährleisten.



**WARNUNG**

**Kippgefahr – Vermeiden Sie eine Überlastung.** Der Lader kann umkippen, wenn zu schwere Lasten transportiert werden oder wenn es zu abrupten Bewegungen während der Fahrt mit einer schweren Last kommt. Fahren Sie den Teleskophubarm nicht aus, wenn die Last nahe an der Tragfähigkeit des Laders liegt oder wenn sich der Hubarm des Laders in horizontaler Position befindet. Wenn Sie bemerken, dass die Hinterräder des Laders vom Boden abheben, oder wenn die Lastanzeige des Laders (sofern vorhanden) dies anzeigt:

- Senken Sie die Last sanft ab und fahren Sie den Teleskophubarm ein.
- Vermeiden Sie abrupte Veränderungen der Geschwindigkeit oder Fahrtrichtung, wenn eine Last angehoben ist.
- Verwenden Sie im Bedarfsfall zusätzliche Gegengewichte.



**WARNUNG**

**Quetschgefahr – Stellen Sie sicher, dass sich die Last nicht bewegen oder umfallen kann.** Kippen Sie das Anbaugerät niemals zurück, wenn es hoch angehoben ist. Arbeiten Sie nur mit Maschinen, die mit ROPS- und FOPS-Strukturen ausgestattet sind.



**WARNUNG**

**Quetschgefahr – Verhindern Sie, dass sich Personen unter einem angehobenen Anbaugerät oder Hubarm des Laders aufhalten.** Beachten Sie, dass sich der Hubarm des Laders auch dann absenken oder umkippen können, wenn der Motor abgeschaltet wurde. Der Lader wurde nicht konzipiert, um eine angehobene Last längere Zeit zu transportieren. Senken Sie das Anbaugerät stets in eine sichere Position ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.





**WARNUNG**

**Sturz- und Quetschgefahr unter dem Anbaugerät oder dem Lader – Verwenden Sie das Anbaugerät niemals als Hebebühne oder zum Transportieren von Personen.**

Verwenden Sie den Lader oder dessen Anbaugeräte niemals, um Personen anzuheben oder als Hebebühne – auch nicht vorübergehend. Klettern Sie niemals auf das Anbaugerät.

Senken Sie das Anbaugerät stets auf den Boden ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen. Der Lader wurde nicht konzipiert, um angehobene Lasten über einen längeren Zeitraum zu halten.



## 6.1 Prüfungen vor der Bedienung

- Prüfen Sie den allgemeinen Zustand des Anbaugeräts und des Laders. Das Anbaugerät darf nicht verwendet werden, wenn sich er und der Lader in keinem guten Betriebszustand befinden. Für Wartungsanweisungen konsultieren Sie bitte Kapitel 7.
- Entfernen Sie alle Hindernisse aus dem Betriebsbereich und bereiten Sie die angehobenen Paletten vor. Denken Sie an die korrekten Arbeitsmethoden und vermeiden Sie ein unnötiges Verlassen des Fahrersitzes.
- Vergewissern Sie sich, dass die zu transportierenden Paletten in gutem Zustand sind und dass die Ladung auf den Paletten gesichert ist.
- Prüfen Sie, ob die Gabeln korrekt am Rahmen befestigt sind und ob die Seitenauslegung der Gabeln korrekt verriegelt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Halteschrauben oder die Verlängerung der Rückenlehne vorhanden und fest angezogen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass unbeteiligte Personen einen Sicherheitsabstand einhalten, wenn das Gerät in Betrieb ist. Verhindern Sie, dass jemand in den Gefahrenbereich des Hubarms gelangt oder direkt vor dem Lader steht. Vergewissern Sie sich auch, dass das Zurückfahren mit dem Lader sicher ist.
- Verwenden Sie die Rückverlängerung des Laders, wann immer dies möglich ist.
- Arbeiten Sie nur dann mit dem Anbaugerät und der Steuerung des Laders, wenn Sie auf dem Fahrersitz sitzen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Lader und das Anbaugerät auf sichere Weise und gemäß ihren Verwendungszwecken verwendet werden.
- Verwenden Sie die Palettengabeln nicht, um Personen anzuheben, oder als Zugangsplattform.

## 6.2 Qualifikation des Bedieners

Jeder, der das Anbaugerät verwenden möchte, muss

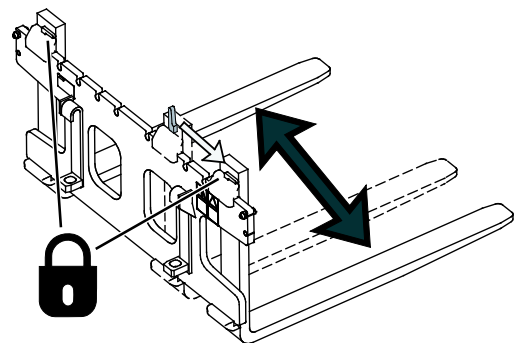
- den Bestimmungszweck des Anbaugeräts kennen.
- wissen, wie man den Lader unter unterschiedlichen Betriebsbedingungen auf sichere Weise bedient;
- die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung hinsichtlich der Verwendung des Anbaugeräts lesen und stets befolgen;
- dieses Handbuch und die Betriebsanleitung des Laders stets griffbereit halten;
- Vergewissern Sie sich, dass der Lader und das Anbaugerät auf sichere Weise und gemäß ihren Verwendungszwecken verwendet werden.
- Kinder von einer Bedienung der Ausrüstung abhalten;
- Lader oder Anbaugeräte niemals unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten in Betrieb nehmen, welche die Urteilskraft beeinträchtigen oder Schläfrigkeit führen können, oder wenn eine medizinische Beeinträchtigung vorliegt, die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen.
- vor der Verwendung jedwede verpflichtende Schulung absolvieren, die für Mitarbeiter erforderlich ist.
- Sie müssen einen gültigen Führerschein besitzen, wenn Sie das Gerät im Straßenverkehr einsetzen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

## 6.3 Verwendung der Palettengabeln

Lernen Sie, Gelenklader in engen Räumen zu bedienen. Die Handhabung eines Gelenkladers unterscheidet sich von jener anderer Arten von Ladern oder herkömmlichen Gabelstaplern. Eine spezielle Ausbildung und Praxis könnten erforderlich sein. Üben Sie den Umgang mit dem Lader, der mit Palettengabeln ausgestattet ist, und beobachten Sie, wie sich die Palettengabeln beim Wenden mit dem Lader seitlich bewegen – sowohl beim Vorwärts- als auch beim Rückwärtsfahren.

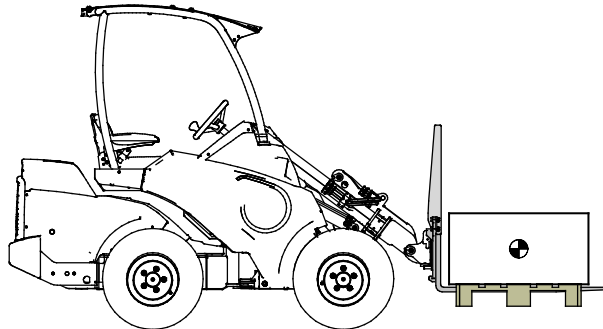
### 6.3.1 Einstellen der Gabelbreite

- Stellen Sie die Gabeln stets so breit wie möglich ein.
- Vermeiden Sie eine ungleiche horizontale Lastverteilung, um die bestmögliche horizontale Stabilität zu gewährleisten.
- Der Abstand zwischen den Gabeln kann eingestellt werden, indem die Verriegelungsbolzen auf der Oberseite der Gabeln in die aufrechte Position gebracht werden.
  - Blockieren Sie die Gabeln stets in den entsprechenden Zwischenräumen auf dem Rahmen der Palettengabel und stellen Sie sicher, dass sich die Gabeln nicht zur Seite bewegen können.



### 6.3.2 Transport von Lasten

Bei jedem Einsatz der Palettengabeln ist darauf zu achten, dass die Last ausgewogen und gleichmäßig auf beiden Gabelzinken verteilt ist. Alle Lasten müssen so niedrig und nahe wie möglich am Lader transportiert werden, wie in der folgenden Abbildung dargestellt. Halten Sie die Palettengabeln so weit wie möglich auseinander.



#### **Abstand zum Schwerpunkt der Last**

Der horizontale Abstand zwischen dem Schwerpunkt der Last und den Vorderrädern des Laders beeinflusst die Hubkraft des Laders. Wie in den Lastendiagrammen in diesem Handbuch dargestellt, bewegt sich die Last beim Anheben des Hubarms des Laders vom Lader weg. In der horizontalen Position des Hubarms des Laders befindet sich die Last im maximalen Abstand. Die Nennbetriebskapazität wird für diese Position angegeben.

#### **Standardabstand zum Schwerpunkt der Last**

Für die Erstellung der Lastendiagramme werden die folgenden Abstände als Schwerpunkt der Last auf den Palettengabeln verwendet. Der Abstand hängt vom Modell des Laders ab, wie unten dargestellt:

Lader der Serie 200 Lader der Serie 400 Avant 523	400 mm
Andere Ladermodelle	500 mm

Dieser Abstand ist der horizontale Abstand zwischen der vertikalen Fläche der Gabelzinke und dem Schwerpunkt der Last auf Palettengabeln.

Beachten Sie, dass die vertikale Position der Last nicht direkt für die Hubkraft des Laders relevant ist, doch eine hohe vertikale Position einer Last verringert die Seitenstabilität des Laders. Der Schwerpunkt der Last sollte so niedrig wie möglich sein, um eine maximale Gesamtstabilität des Laders zu gewährleisten.

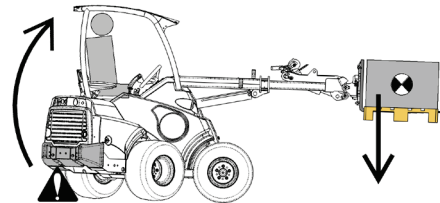
**Die Tragfähigkeit und die Stabilität des Laders sind am höchsten, wenn**

- sich das Ladergelenk in aufrechter Position befindet;
- sich der Schwerpunkt der Last so nahe wie möglich am Lader befindet;
- am Lader Gegengewichte angebracht werden;
- der Teleskophubarm während des Anhebens eingefahren ist;
- ein Anheben mit den Gabelspitzen vermieden wird.



**WARNUNG**

**Kippgefahr – Vermeiden Sie eine Überlastung.** Beachten Sie die maximale Kipplast, die im Diagramm im Bedienerhandbuch des Laders als Richtwert angegeben ist. Beachten Sie, dass die tatsächliche Tragfähigkeit in Abhängigkeit der Betriebsbedingungen variieren kann, wobei vor allem die Ebenheit der Arbeitsfläche großen Einfluss hat. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn der Lastensensor des Laders aktiviert ist (sofern vorhanden). Vergewissern Sie sich auch, dass der Boden das Gewicht des Laders tragen kann, und beachten Sie die empfohlenen Reifendruckwerte.



**WARNUNG**

**Vermeiden Sie einen plötzlichen Stabilitätsverlust – Ziehen Sie niemals Lasten, z. B. von einem Regal.** Wenn die Last, die Sie anheben möchten, zu schwer ist, könnte der Lader nach vorne kippen, wenn Sie mit dem Lader reversieren. Fahren Sie niemals mit dem Lader zurück, bevor Sie sich vergewissert haben, dass der Lader die angehobene Last tragen kann.



**WARNUNG**

**Quetschgefahr – Abrupte Bewegungen können zu einem Stabilitätsverlust führen.** Bewegungen, wie etwa ein Anhalten, Drehen oder plötzliches Absenken des Hubarms, können zu einem Stabilitätsverlust führen. Fahren Sie stets langsam und bedienen Sie die Steuerungen des Laders äußerst vorsichtig, wenn Sie mit schweren Lasten arbeiten.

**Wenn der Lader nicht mit der automatischen Hubarmnivellierung ausgestattet ist:**



**WARNUNG**

**Verhindern Sie das Herunterfallen von Material – Überwachen Sie die Position der Schaufel.** Wenn Sie das Material auf eine höhere Ebene heben, muss die Schnellkupplungsplatte gleichzeitig geneigt werden, um zu verhindern, dass die Last auf den Lader oder den Bediener fällt. Die Ausstattung des Laders mit der automatischen Hubarmnivellierung macht wiederholte Ladearbeiten einfacher.

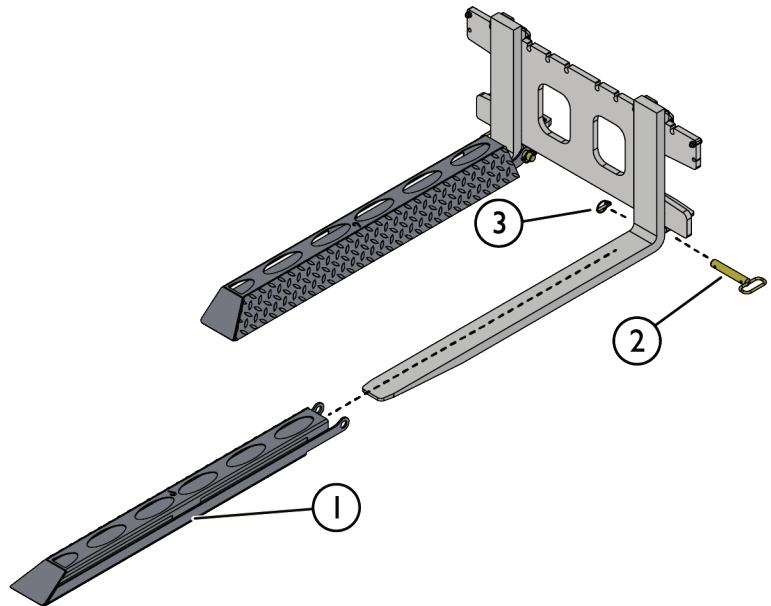


### 6.3.3 Baumhülsen (Option)

Für Palettengabeln mit einer Länge von 1.100 mm und 1.200 mm sind optional Baumhülsen erhältlich. Baumhülsen wurden eigens für die Handhabung größerer Pflanzen mit Wurzelballen konzipiert. Die Pflanzen bleiben auf den Hülsen besser stehen als nur auf den Gabeln, und das Risiko, den Wurzelballen zu beschädigen, ist geringer.

Montieren Sie die Hülsen wie folgt:

1. Schieben Sie die Hülse (1) wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt auf die Gabel.
2. Verriegeln Sie die Hülse mit dem Bolzen (2) und sichern Sie sie mit dem Verriegelungsbolzen (3).

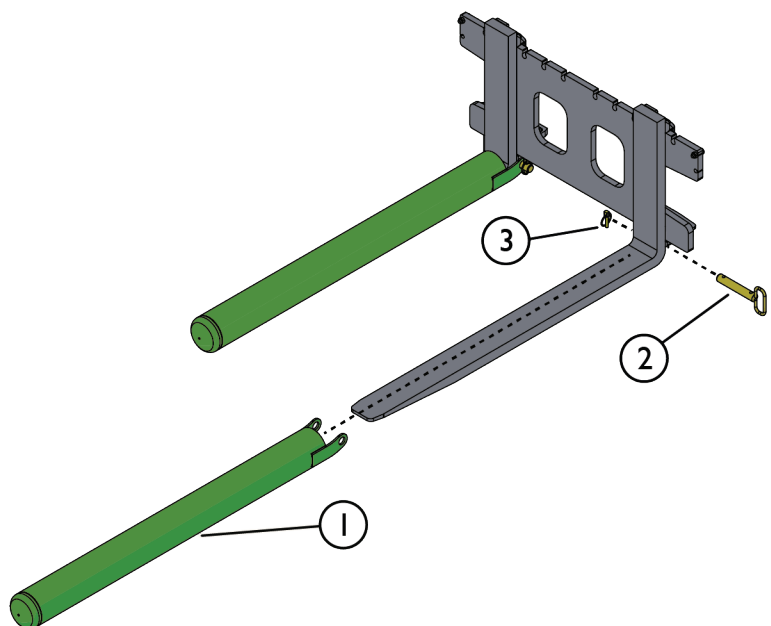


### 6.3.4 Ballenhülsen (Option)

Ballenhülsen sind für Palettengabeln mit einer Länge von 1.100 mm und 1.200 mm erhältlich. Die Ballenhülsen wurden für die Handhabung von Ballen konzipiert und sind am praktischsten bei Palettengabeln mit hydraulischer Seitenauslegung.

Montieren Sie die Hülsen wie folgt:

1. Schieben Sie die Hülse (1) wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt auf die Gabel.
2. Verriegeln Sie die Hülse mit dem Bolzen (2) und sichern Sie sie mit dem Verriegelungsbolzen (3).

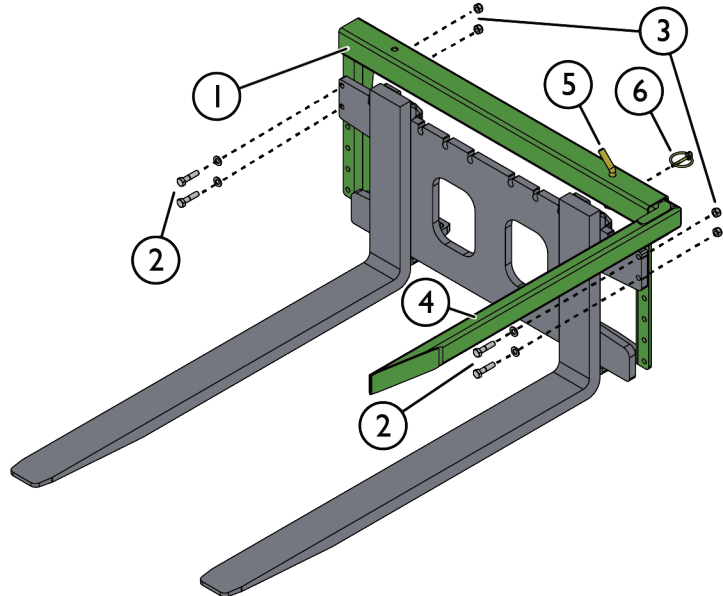


### 6.3.5 Drehstütze (Option)

Die Drehstütze A441445 ist als Option erhältlich. Die Drehstütze muss beim Betrieb der Palettengabeln mit Drehadapter installiert werden.

**Montieren Sie die Stütze (1) wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt auf der Gabel.**

1. Entfernen Sie die Haltebolzen der Gabelzinken vom Rahmen der Palettengabeln.
2. Befestigen Sie die Stütze (1) mit Bolzen (2) und Muttern (3).
3. Der Stützarm (4) kann auf beiden Seiten der Palettengabeln mit dem Verriegelungsbolzen (5) montiert werden.
4. Sichern Sie den Verriegelungsbolzen (5) stets mit dem Sicherungssplint (6).

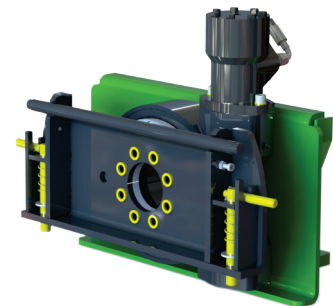


#### 6.3.5.1 Betrieb mit Drehadapter

Die Palettengabeln können zusammen mit dem AVANT-Drehadapter A424406 verwendet werden. Der vollständige Drehadapter ermöglicht es, das Anbaugerät vollständig auf den Kopf zu stellen.

Der Drehadapter wird zwischen den Palettengabeln und der Schnellkupplungsplatte des Laders montiert.

Lesen Sie stets die Bedienungsanleitung des Drehadapters sorgfältig durch. Weitere Informationen zu den Kupplungsadaptern erhalten Sie von ihrem AVANT-Händler oder auf den AVANT-Webseiten unter [www.avantteco.com](http://www.avantteco.com).

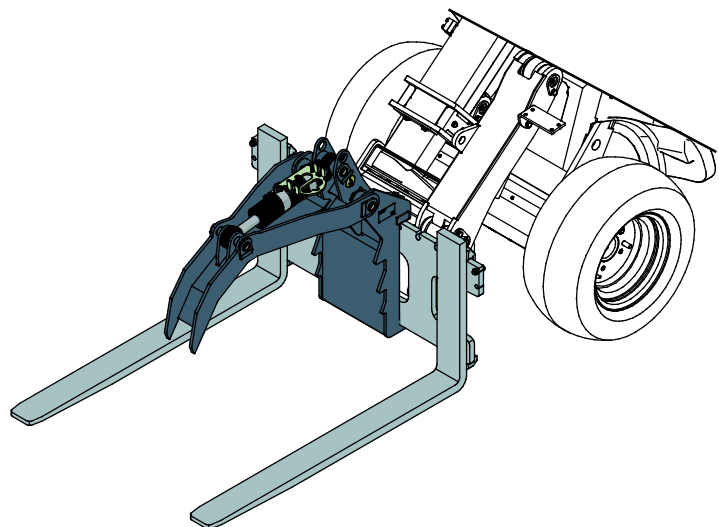


### 6.3.6 Betrieb mit Holzgreiferzubehör

Die Palettengabeln A21047, A21039 und A36589 können zusammen mit dem AVANT-Holzgreifer A33503 verwendet werden.

Mit den Palettengabeln, an denen ein Holzgreifer montiert ist, können Sie einzelne Stämme, kleinere Holzbündel oder Zaunpfähle anheben und transportieren. Der Holzgreifer eignet sich auch zum Anheben und Bewegen von Ästen oder Gestrüpp.

Für die Installation und die Verwendung des Holzgreifers lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung des Holzgreifers.



### 6.3.7 Höchstzulässige Arbeitslast

Die höchstzulässige Arbeitslast eines jeden Palettengabelmodells ist die aus technischer Sicht höchstzulässige Belastung der Palettengabeln. Siehe Kapitel Nennbetriebskapazität, um Informationen über die maximale Last, die mit einem Lader angehoben werden kann, zu erhalten.

Hantieren Sie niemals mit Lasten, die schwerer sind als die höchstzulässige Arbeitslast eines jeden Palettengabelmodells. Eine Überlast oder eine schwere Last, die weiter als der Nennabstand der Last entfernt ist, kann die Palettengabeln beschädigen und zum Herunterfallen der Last führen.

**Die höchstzulässige Arbeitslast der Palettengabeln hängt von der Palette des Modells ab:**

Palettengabelmodell	A21047	A21039	A36589
Höchstzulässige Arbeitslast*	1000 kg	1400 kg	2000 kg
Lastpunkt**	400 mm	400 mm	500 mm
Nennbetriebskapazität	Die maximale Last, die mit einem Lader sicher angehoben werden kann, sowie der Lastpunkt hängen von der Tragfähigkeit des Laders ab. Siehe Nennbetriebskapazität auf Seite 27 in diesem Handbuch und Bedienungsanleitung des Laders für weitere Informationen.		

\* Die angegebene höchstzulässige Arbeitslast gilt, wenn die Last gleichmäßig auf beide Gabelzinken verteilt ist und der Schwerpunkt der Last im angegebenen Abstand liegt.

\*\* Dieser Abstand wird verwendet, um die maximale Last der Palettengabeln selbst zu definieren. Auf Seite 23 finden Sie weitere Informationen über den Abstand.



**WARNUNG**

**Gefahr durch Herunterfallen der Last – Überschreiten Sie niemals die höchstzulässige Arbeitslast des Anbaugeräts. Die höchstzulässige Arbeitslast hängt vom Modell der Palettengabeln ab.** Diese Last darf niemals überschritten werden. Beachten Sie stets die Nennbetriebskapazität des Laders, die die höchstzulässige Last bei jedem Ladermodell angibt.

## 6.4 Nennbetriebskapazität

Die Nennbetriebskapazität ist die höchstzulässige Last für jedes Ladermodell unter Berücksichtigung der unten aufgeführten Bedingungen. Die Nennbetriebsleistung wird als 60 Prozent der Kipplast an der in den Abbildungen und Tabellen in diesem Kapitel angegebenen Position bestimmt. Auf festem und ebenem Boden kann unter idealen Bedingungen ein höherer Wert verwendet werden. Auf unebenen Oberflächen muss ein niedrigerer Wert verwendet werden.

Beachten Sie auch stets die Bedienungsanleitung des Laders, um die Nennbetriebskapazität eines jeden Ladermodells zu ermitteln. In der Bedienungsanleitung eines jeden Laders finden Sie ein Lastendiagramm. Anhand dieses Diagramms kann die Tragfähigkeit des Laders gemäß dem Abschnitt zwischen dem Schwerpunkt der Last und der Vorderachse des Laders ermittelt werden.

In diesem Handbuch gibt es die Lastendiagramme, in denen die Nennbetriebskapazität für verschiedene Ladermodelle angegeben ist, die 2018 oder später hergestellt wurden. Dies gilt auch für andere Ladermodelle, sofern deren Achsgewicht und grundlegenden Abmessungen gleich sind.

### **Die in den Lastendiagrammen angegebene Nennbetriebskapazität gilt, wenn**

- die Standard-Gegengewichte des Laders montiert sind;
  - Das Hinzufügen oder Entfernen von Gegengewichten kann die Nennbetriebskapazität erheblich verändern.
- der Lader sanft und ruhig betrieben wird;
  - Abrupte Bewegungen des Laders oder dessen Hubarm können zu einem Umkippen des Laders führen.
  - Schwingende Lasten können zu einem Umkippen des Laders führen.
- die Bodenoberfläche fest, eben und glatt ist;
- der empfohlene Reifendruck angewendet wird.

Denken Sie stets daran, dass die tatsächliche Tragfähigkeit in Abhängigkeit der Betriebsbedingungen variiert. Insbesondere geneigte Oberflächen und unebener Boden im Arbeitsbereich haben eine große Wirkung. Die angegebenen Werte gelten nur bei ebenen, glatten Oberflächen. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn die Lastsensoranzeige aktiviert ist, sofern Ihr Lader mit einem Lastsensorensystem ausgestattet ist.

### **So lesen Sie die Lastendiagramme in diesem Handbuch:**

Die Nennbetriebsleistung hängt von der horizontalen Entfernung der Last zur Vorderachse des Laders ab. In den Lastendiagrammen ist die Nennbetriebskapazität in verschiedenen Positionen des Hubarms des Laders und mit dem Gelenkrahmen des Laders in gerader und vollständig gelenkiger Position angegeben.

In den Lastendiagrammen in diesem Handbuch ist die Nennbetriebskapazität angegeben, die als 50 Prozent der Kipplast des Laders an jeder Position definiert wird.

Dieses Handbuch zeigt die Nennbetriebsleistung von Ladern, die 2018 oder später hergestellt wurden. Dies gilt auch für andere Ladermodelle, sofern deren Achsgewicht und grundlegenden Abmessungen gleich sind.

#### **HINWEIS**

Die Zeichnungen im Lastendiagramm sind Darstellungen der ungefähren Reichweiten und -höhen. In den Lastendiagrammen ist eine Schätzung der Abstände angegeben, um die Nennbetriebskapazitäten zu ermitteln. Sie sind keine Präzisionszeichnungen der Abstände.



**WARNUNG**

**Umkipppgefahr – Halten Sie den Teleskop-Hubarm beim Hantieren mit schweren Lasten eingefahren.** Fahren Sie den Teleskop-Hubarm nicht aus, wenn die Last nahe an der Hubkraft des Laders liegt oder wenn die Last hoch angehoben wurde.

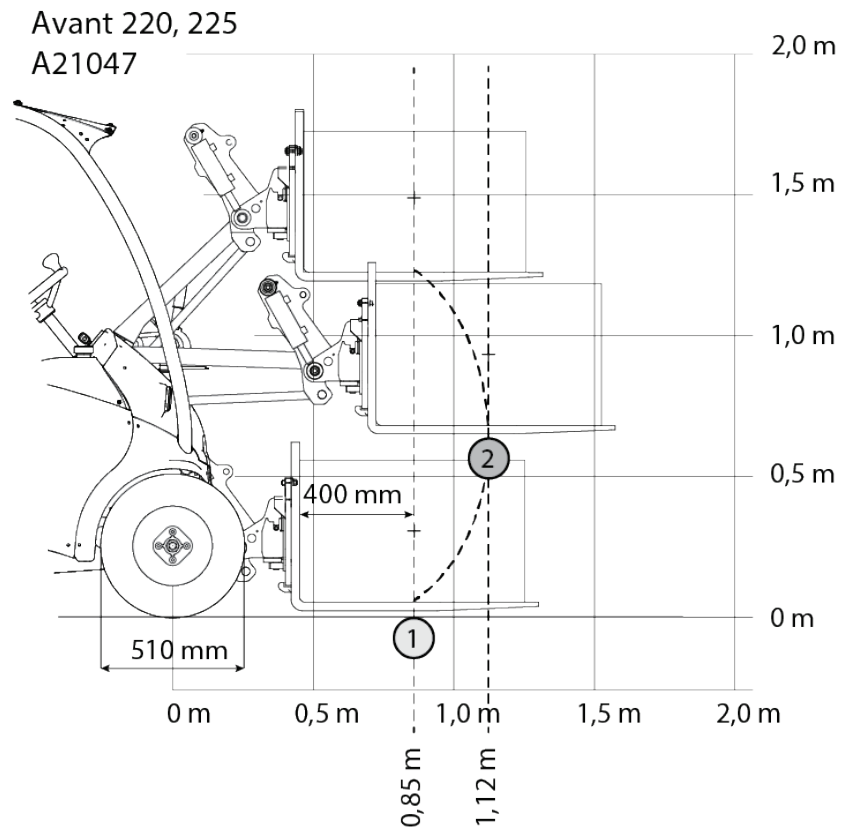
**WARNUNG**

**Umkipppgefahr – Beachten Sie die Nennbetriebskapazität des Laders.** Die maximale Last, die mit einem Lader angehoben werden kann, die Nennbetriebsleistung (ROC), hängt von mehreren Faktoren ab, wie etwa von folgenden:

- Das Modell des Laders und der Palettengabel
  - In dieser Bedienungsanleitung wird der ROC ohne die hintere Abdeckung berechnet.
  - Wenn der Lader mit einer anderen Kabinenoption als dem ROPS-Dach ausgestattet ist, ist der ROC höher.
- Position und Verlängerung des Hubarms des Laders
- Position des Schwerpunktes der Ladung auf den Palettengabeln
  - Der Schwerpunkt der Last ist entweder 400 oder 500 Millimeter vom vertikalen Teil des Palettengabelzinkens entfernt. Der Abstand ist in den Abbildungen in diesem Kapitel dargestellt.
- Position des gelenkigen Laderrahmens
  - Die Tabellen in diesem Kapitel zeigen die ROC in gerader Position des Laders und in maximaler Bewegung.
- Gegengewichte am Lader
  - In den Werten werden die Standard-Gegengewichte berücksichtigt. Wenn Gewichte hinzugefügt oder entfernt werden, ändert sich der ROC erheblich.
- Bewegungen des Laders, dessen Hubarms und der Last
- Ebenheit der Bodenoberfläche und etwaige Neigungen

Beachten Sie stets die Bedienungsanleitung des Laders, um die Nennbetriebskapazität eines jeden Ladermodells zu ermitteln. Siehe weitere Informationen auf den folgenden Seiten.

### 6.4.1 Nennbetriebskapazität – Lader der Serie 200



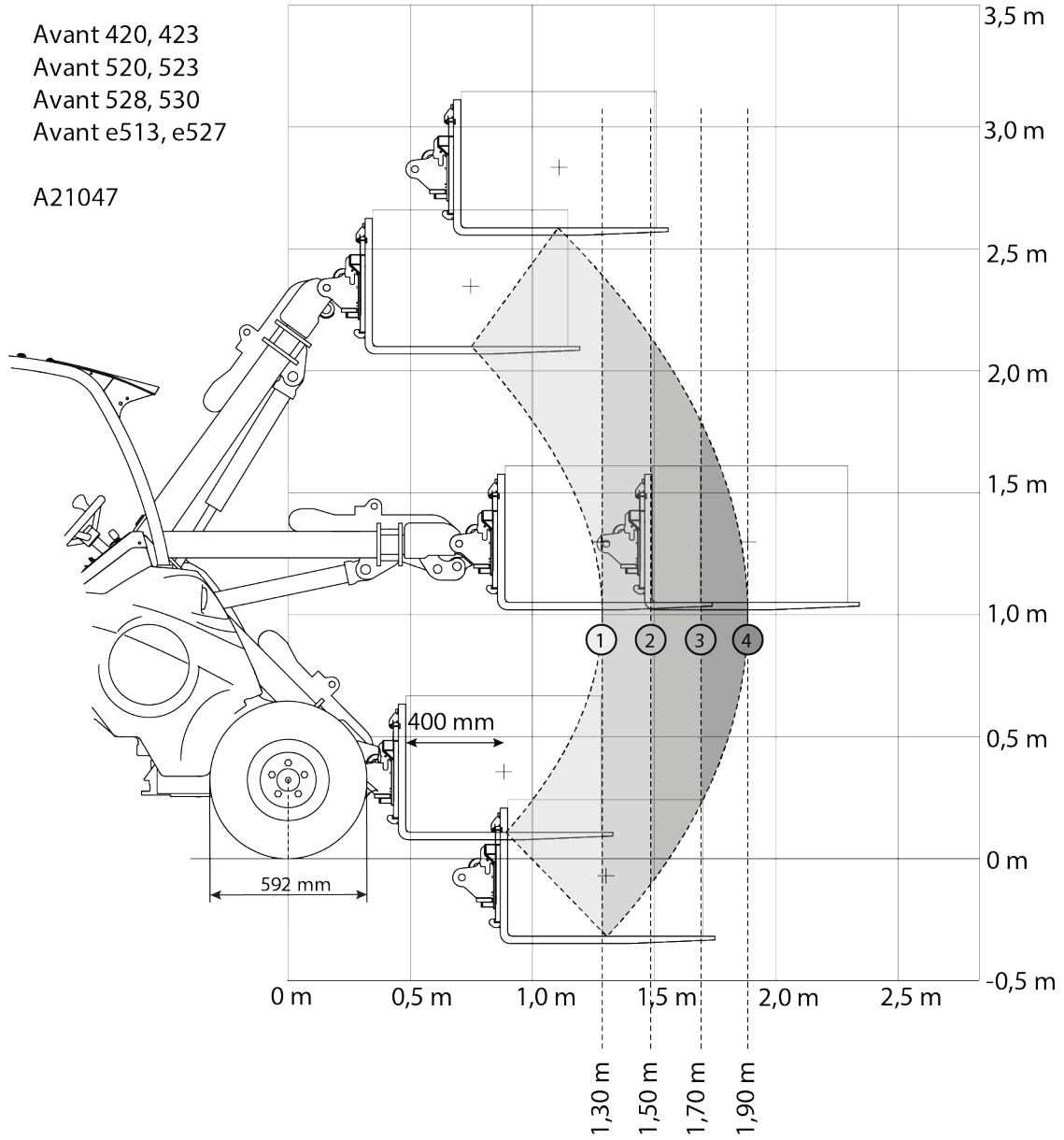
Tab. 5: Palettengabeln A21047 – Nennbetriebsleistung – AVANT 220, 225

AVANT- Ladermodell	220, 225	Position des Hubarms des Laders	
		1	2
60% ROC		320 kg	220 kg
		270 kg	190 kg
80% ROC		350 kg	300 kg
		360 kg	250 kg

## 6.4.2 Nennbetriebskapazität – Serien 400 und 500

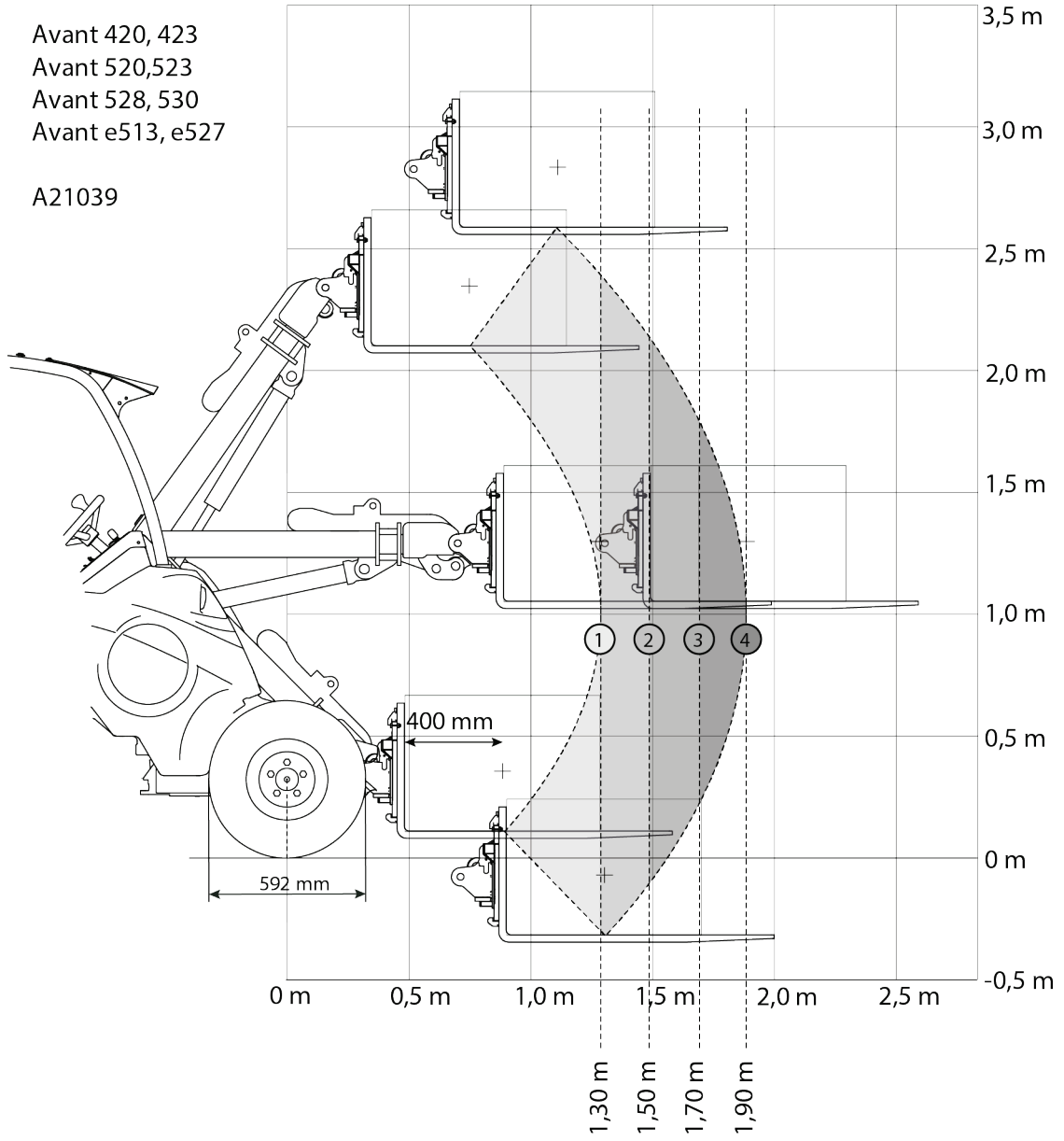
Avant 420, 423  
 Avant 520, 523  
 Avant 528, 530  
 Avant e513, e527

A21047



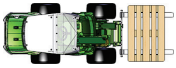
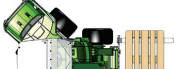
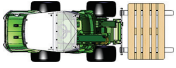
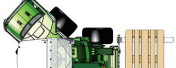
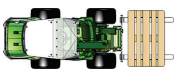

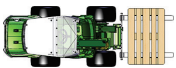
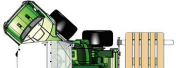
Avant 420, 423  
Avant 520, 523  
Avant 528, 530  
Avant e513, e527

A21039

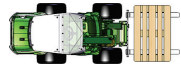
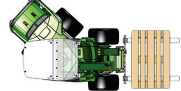
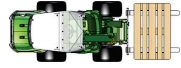
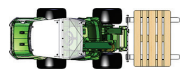
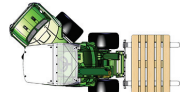
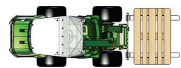
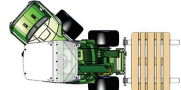




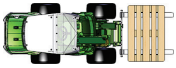
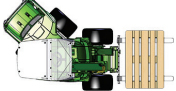
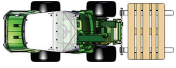
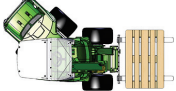
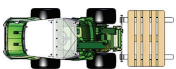
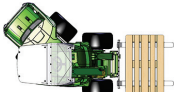
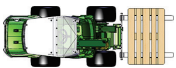
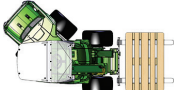
Tab. 6: Palettengabeln A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 423

		<i>Position des Hubarms des Laders</i>			
<i>AVANT-Ladermodell</i>	<i>423</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>
<b>60% ROC</b>		370 kg	300 kg	250 kg	210 kg
		310 kg	250 kg	210 kg	170 kg
<b>80% ROC</b>		490 kg	400 kg	330 kg	280 kg
		410 kg	340 kg	280 kg	230 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
<b>60% ROC</b>		430 kg	350 kg	290 kg	250 kg
		360 kg	300 kg	250 kg	210 kg
<b>80% ROC</b>		550 kg	470 kg	390 kg	330 kg
		480 kg	390 kg	330 kg	280 kg

**Tab. 7: Palettengabeln A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 523**

AVANT-Ladermodell	523	Position des Hubarms des Laders			
		1	2	3	4
60% ROC		550 kg	460 kg	390 kg	330 kg
		470 kg	390 kg	330 kg	280 kg
80% ROC		730 kg	610 kg	510 kg	440 kg
		630 kg	520 kg	440 kg	370 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
60% ROC		690 kg	580 kg	500 kg	430 kg
		590 kg	500 kg	420 kg	360 kg
80% ROC		800 kg	770 kg	660 kg	570 kg
		790 kg	660 kg	560 kg	480 kg

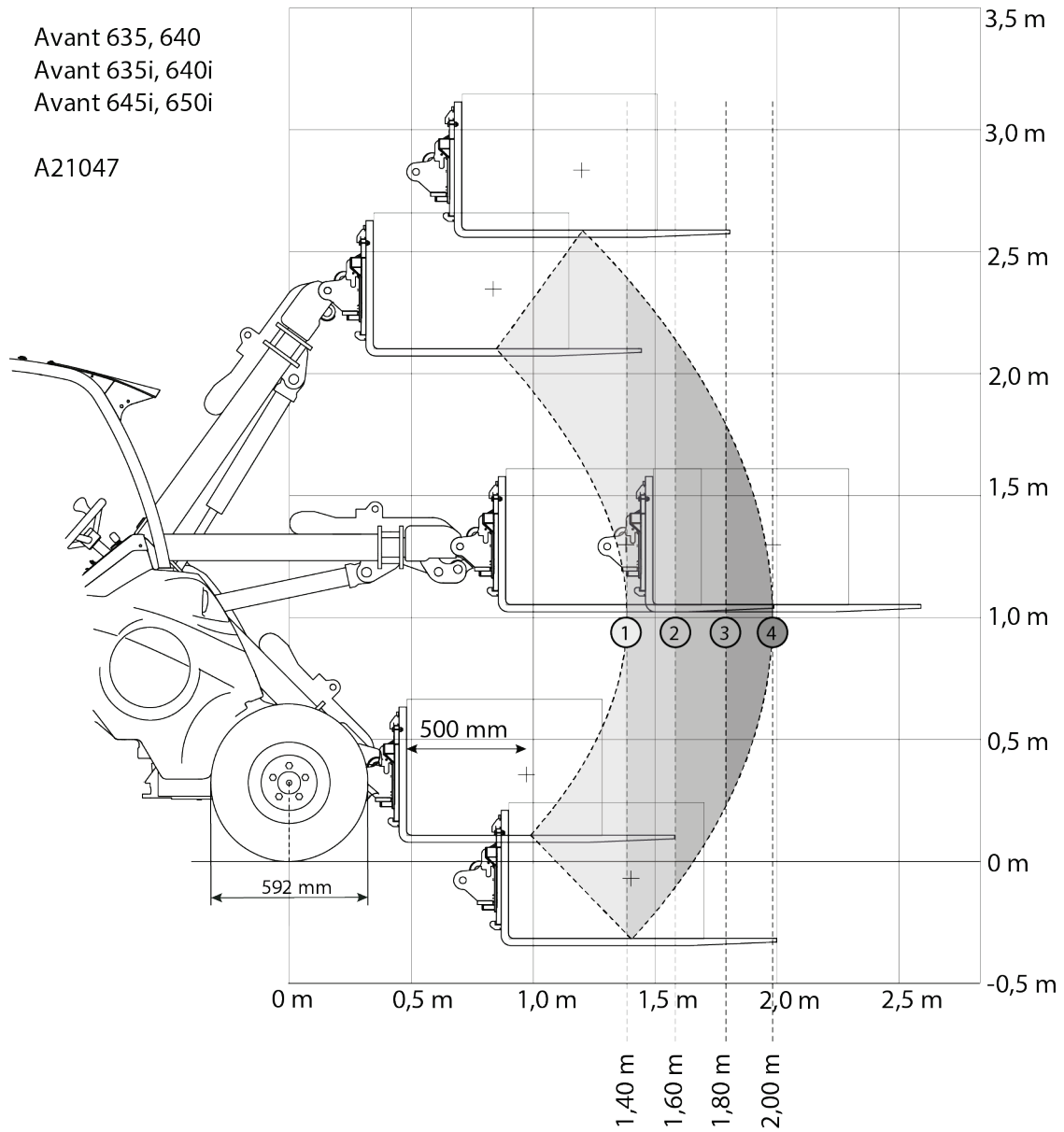
Tab. 8: Palettengabel A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 528, 530

		<i>Position des Hubarms des Laders</i>			
<i>AVANT-Ladermodell</i>	<i>528, 530</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>
<b>60% ROC</b>		540 kg	440 kg	370 kg	310 kg
		460 kg	370 kg	310 kg	260 kg
<b>80% ROC</b>		720 kg	590 kg	490 kg	410 kg
		610 kg	500 kg	410 kg	340 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
<b>60% ROC</b>		760 kg	630 kg	540 kg	470 kg
		650 kg	540 kg	460 kg	390 kg
<b>80% ROC</b>		950 kg	850 kg	720 kg	620 kg
		860 kg	720 kg	610 kg	520 kg

### 6.4.3 Nennbetriebskapazität – Serie 600

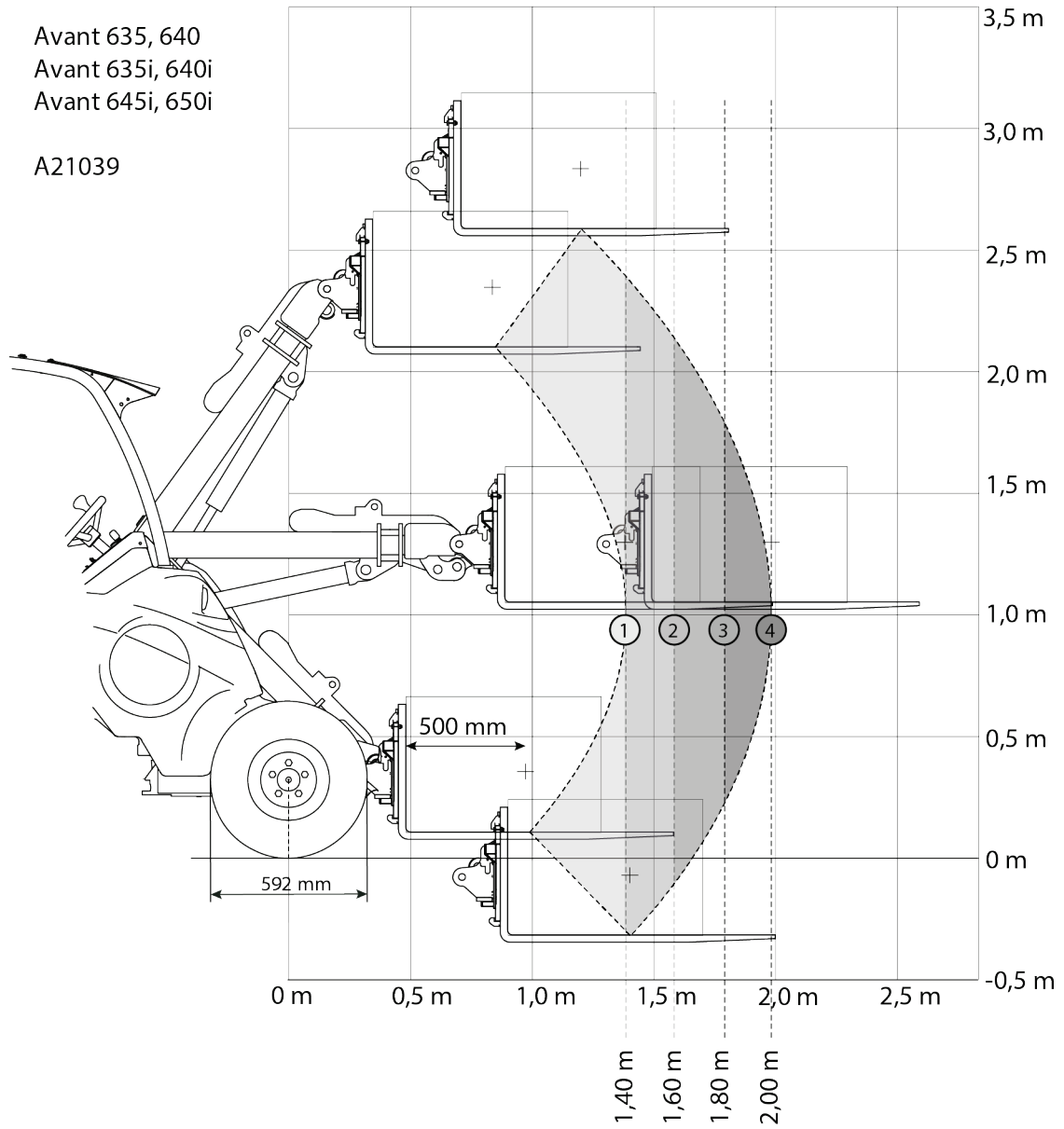
Avant 635, 640  
 Avant 635i, 640i  
 Avant 645i, 650i

A21047

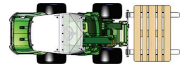
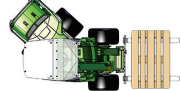
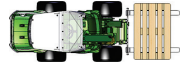
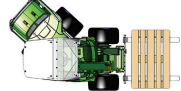
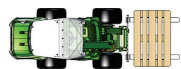
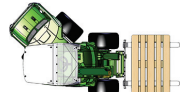
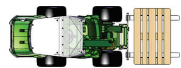
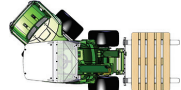


Avant 635, 640  
Avant 635i, 640i  
Avant 645i, 650i

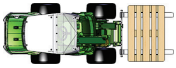
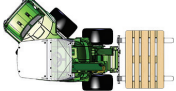
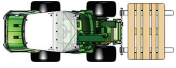
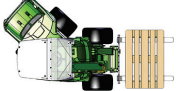
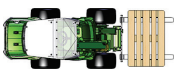
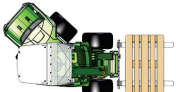
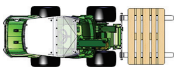
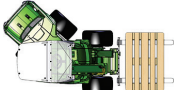
A21039



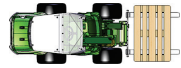
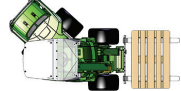
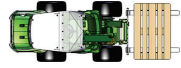
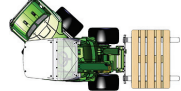
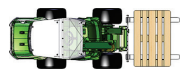
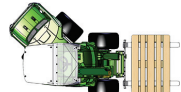
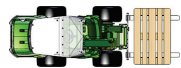
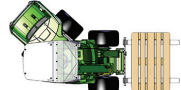
**Tab. 9: Palettengabel A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 635, 640**

AVANT-Ladermodell	635, 640	Position des Hubarms des Laders			
		1	2	3	4
60% ROC		570 kg	470 kg	400 kg	350 kg
		490 kg	410 kg	340 kg	300 kg
80% ROC		750 kg	630 kg	540 kg	460 kg
		650 kg	540 kg	460 kg	390 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
60% ROC		710 kg	600 kg	510 kg	450 kg
		600 kg	510 kg	440 kg	380 kg
80% ROC		940 kg	800 kg	690 kg	600 kg
		810 kg	680 kg	580 kg	500 kg

Tab. 10: Palettengabel A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 635i, 640i

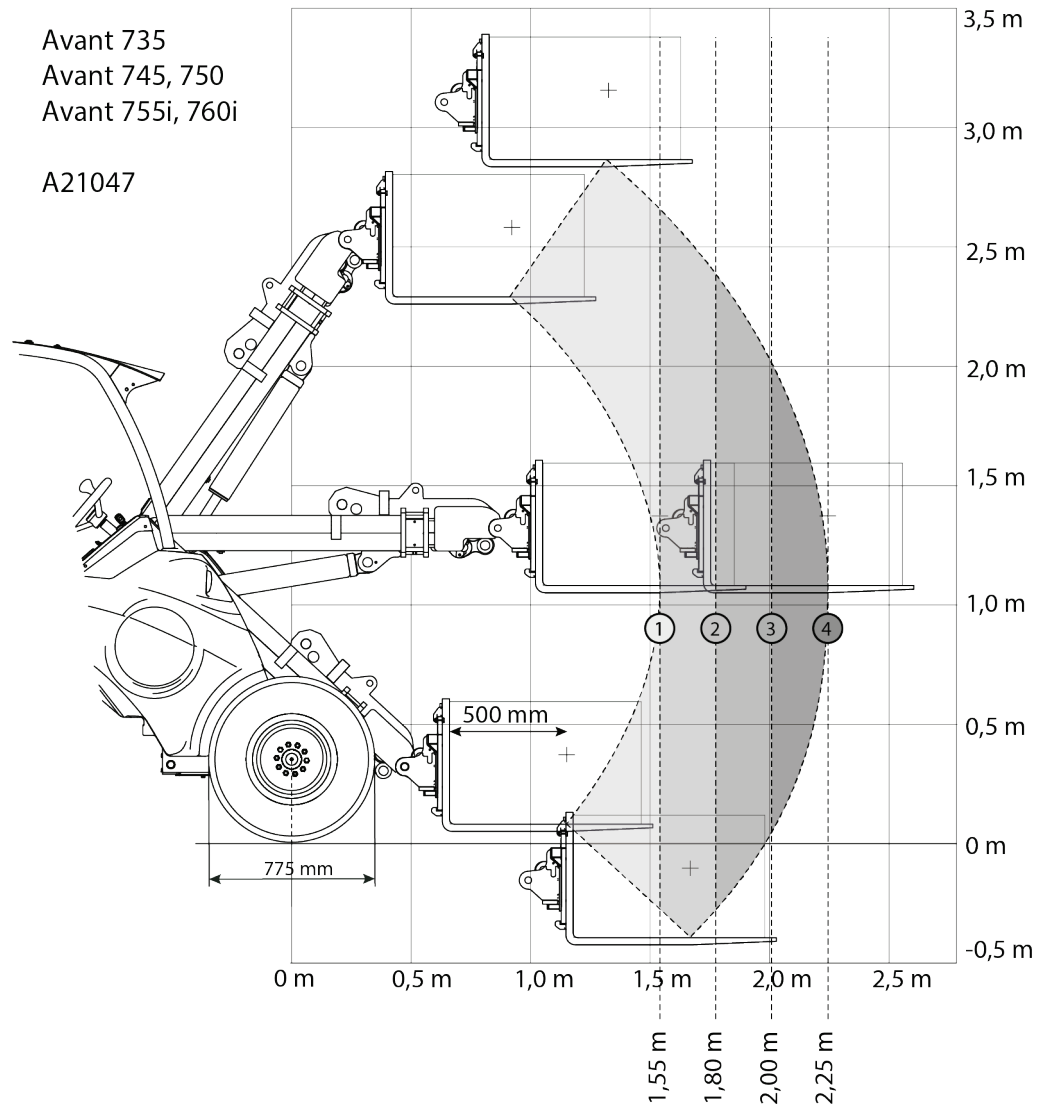
		<i>Position des Hubarms des Laders</i>			
<i>AVANT-Ladermodell</i>	<i>635i, 640i</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>
<b>60% ROC</b>		610 kg	520 kg	440 kg	380 kg
		530 kg	440 kg	380 kg	320 kg
<b>80% ROC</b>		820 kg	690 kg	590 kg	510 kg
		700 kg	590 kg	500 kg	430 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
<b>60% ROC</b>		760 kg	640 kg	550 kg	480 kg
		650 kg	550 kg	470 kg	410 kg
<b>80% ROC</b>		1010 kg	860 kg	740 kg	640 kg
		860 kg	730 kg	630 kg	540 kg

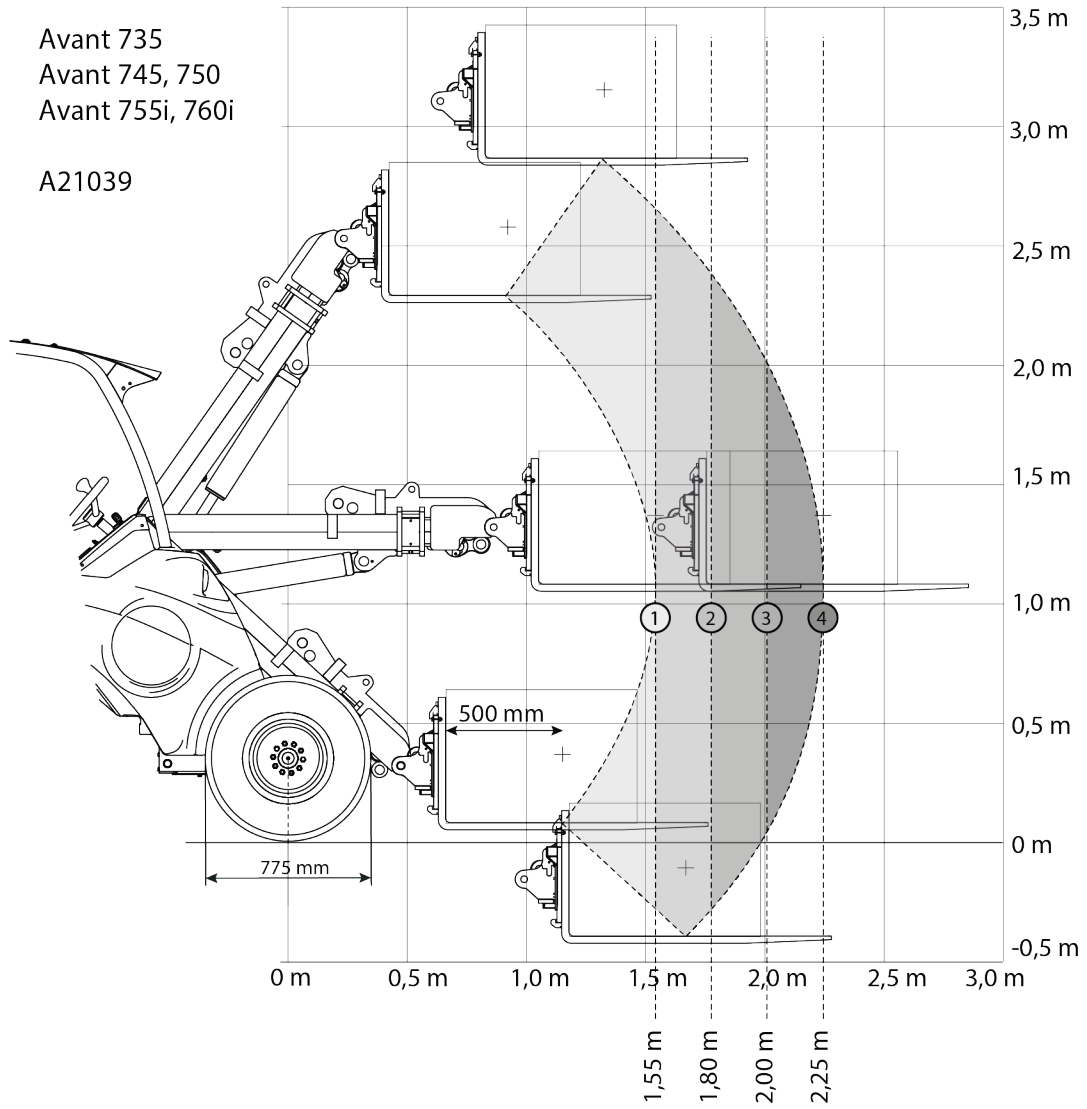
**Tab. 11: Palettengabel A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 645i, 650i**

AVANT-Ladermodell	645i, 650i	Position des Hubarms des Laders			
		1	2	3	4
60% ROC		620 kg	520 kg	450 kg	380 kg
		530 kg	450 kg	380 kg	330 kg
80% ROC		830 kg	700 kg	590 kg	510 kg
		710 kg	600 kg	510 kg	440 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
60% ROC		760 kg	650 kg	560 kg	490 kg
		650 kg	550 kg	470 kg	410 kg
80% ROC		1020 kg	860 kg	740 kg	650 kg
		870 kg	740 kg	630 kg	550 kg

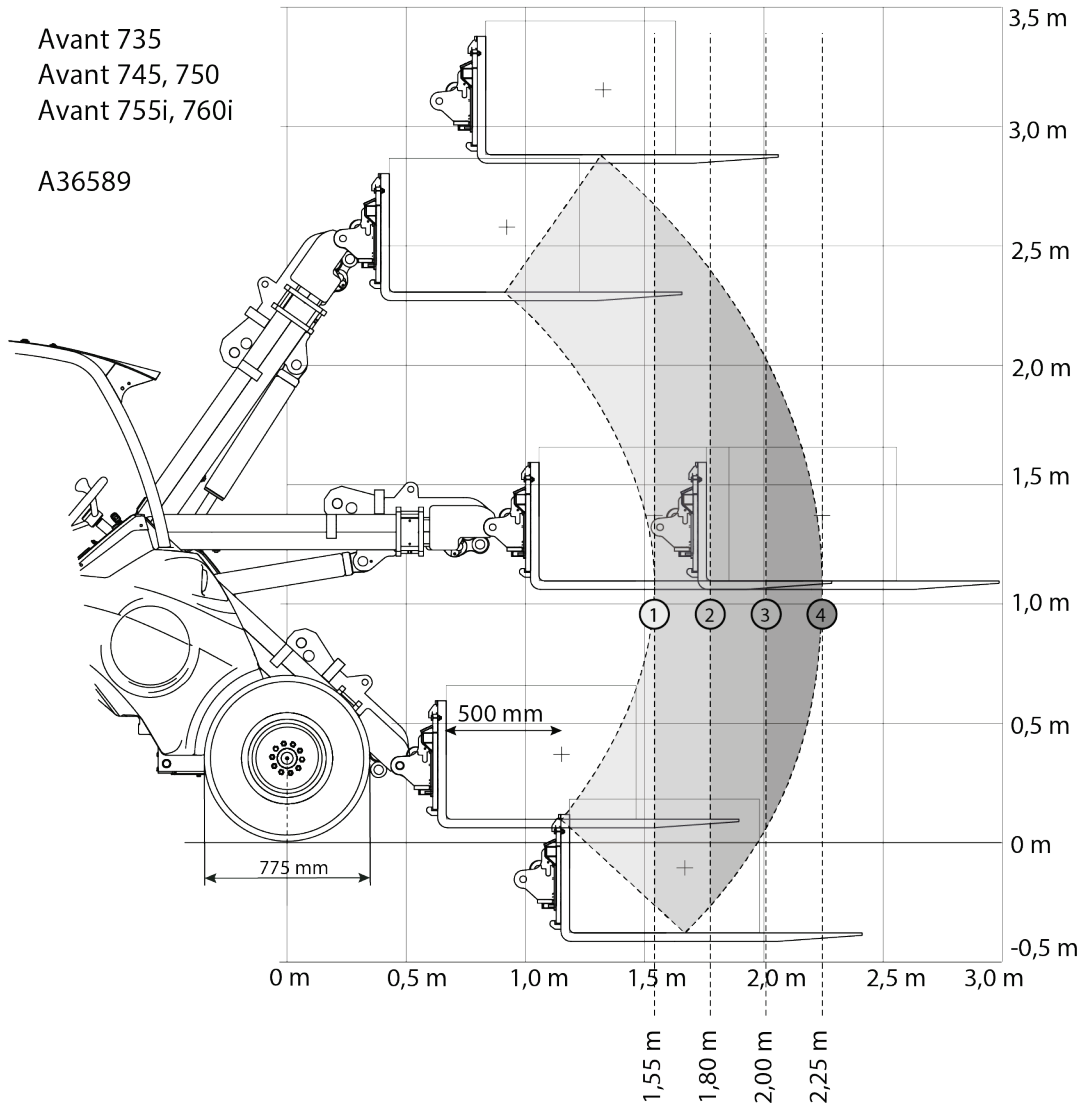


## 6.4.4 Nennbetriebskapazität – Serie 700

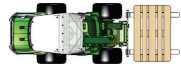
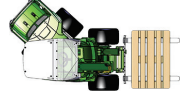
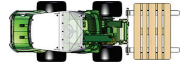
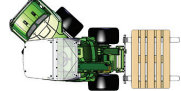
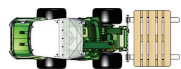
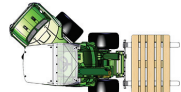
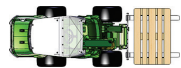
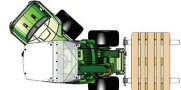




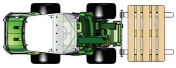
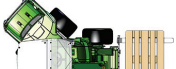
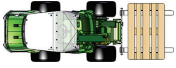
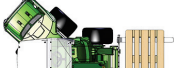

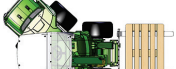
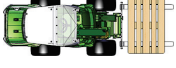

Avant 735  
Avant 745, 750  
Avant 755i, 760i  
A36589



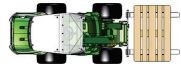
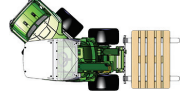
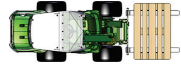
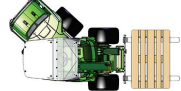
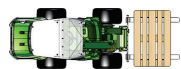
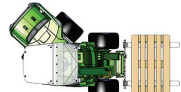
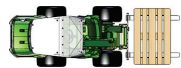
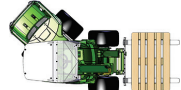
**Tab. 12: Palettengabel A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 735**

AVANT-Ladermodell	735	Position des Hubarms des Laders			
		1	2	3	4
60% ROC		660 kg	550 kg	460 kg	400 kg
		570 kg	470 kg	400 kg	340 kg
80% ROC		880 kg	730 kg	620 kg	530 kg
		750 kg	630 kg	530 kg	450 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
60% ROC		810 kg	680 kg	580 kg	500 kg
		690 kg	580 kg	490 kg	420 kg
80% ROC		1080 kg	910 kg	770 kg	670 kg
		920 kg	770 kg	660 kg	570 kg

Tab. 13: Palettengabel A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 745, 750

		<i>Position des Hubarms des Laders</i>			
<i>AVANT-Ladermodell</i>	<i>735</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>
<b>60% ROC</b>		750 kg	630 kg	540 kg	460 kg
		650 kg	540 kg	460 kg	390 kg
<b>80% ROC</b>		1000 kg	840 kg	710 kg	620 kg
		860 kg	720 kg	610 kg	530 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
<b>60% ROC</b>		900 kg	760 kg	650 kg	570 kg
		770 kg	650 kg	560 kg	480 kg
<b>80% ROC</b>		1200 kg	1020 kg	870 kg	760 kg
		1030 kg	870 kg	740 kg	640 kg

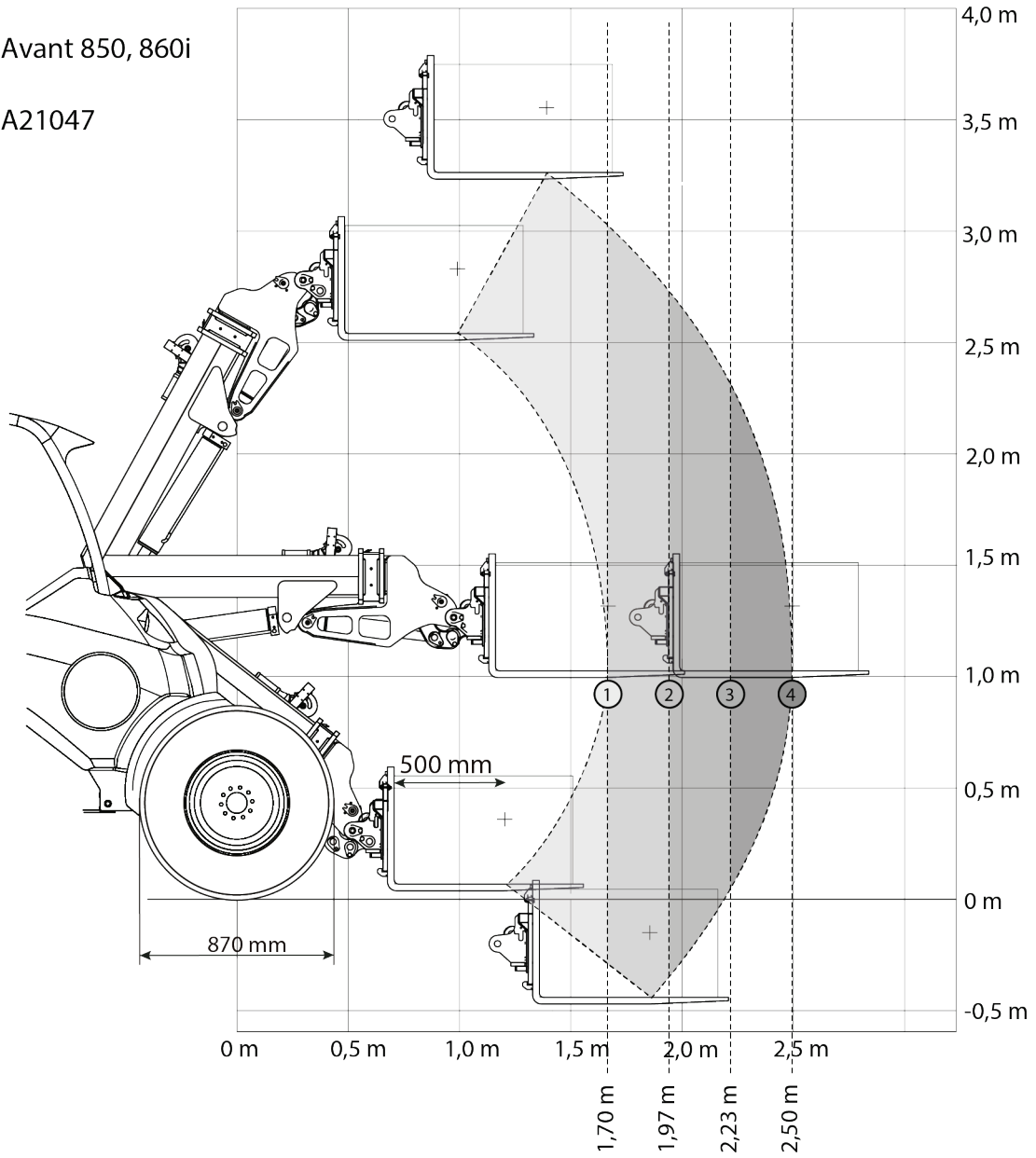
**Tab. 14: Palettengabel A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 755i, 760i**

AVANT-Ladermodell	755i, 760i	Position des Hubarms des Laders			
		1	2	3	4
60% ROC		800 kg	670 kg	570 kg	490 kg
		690 kg	580 kg	490 kg	420 kg
80% ROC		1060 kg	890 kg	760 kg	660 kg
		920 kg	770 kg	650 kg	560 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
60% ROC		950 kg	800 kg	690 kg	600 kg
		810 kg	690 kg	590 kg	510 kg
80% ROC		1260 kg	1070 kg	920 kg	800 kg
		1080 kg	910 kg	780 kg	680 kg

**6.4.5 Nennbetriebskapazität – Serie 800**

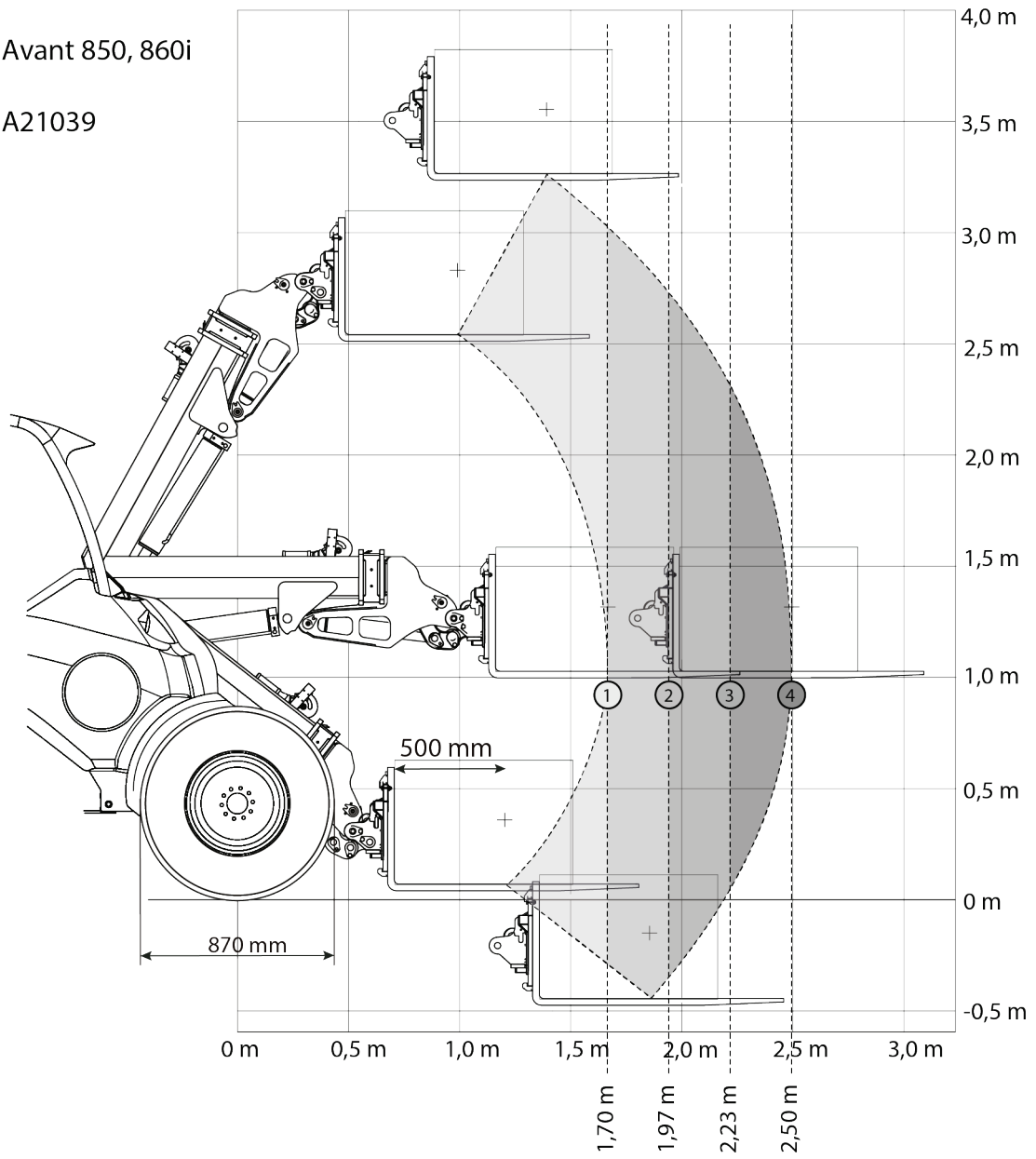
Avant 850, 860i

A21047



Avant 850, 860i

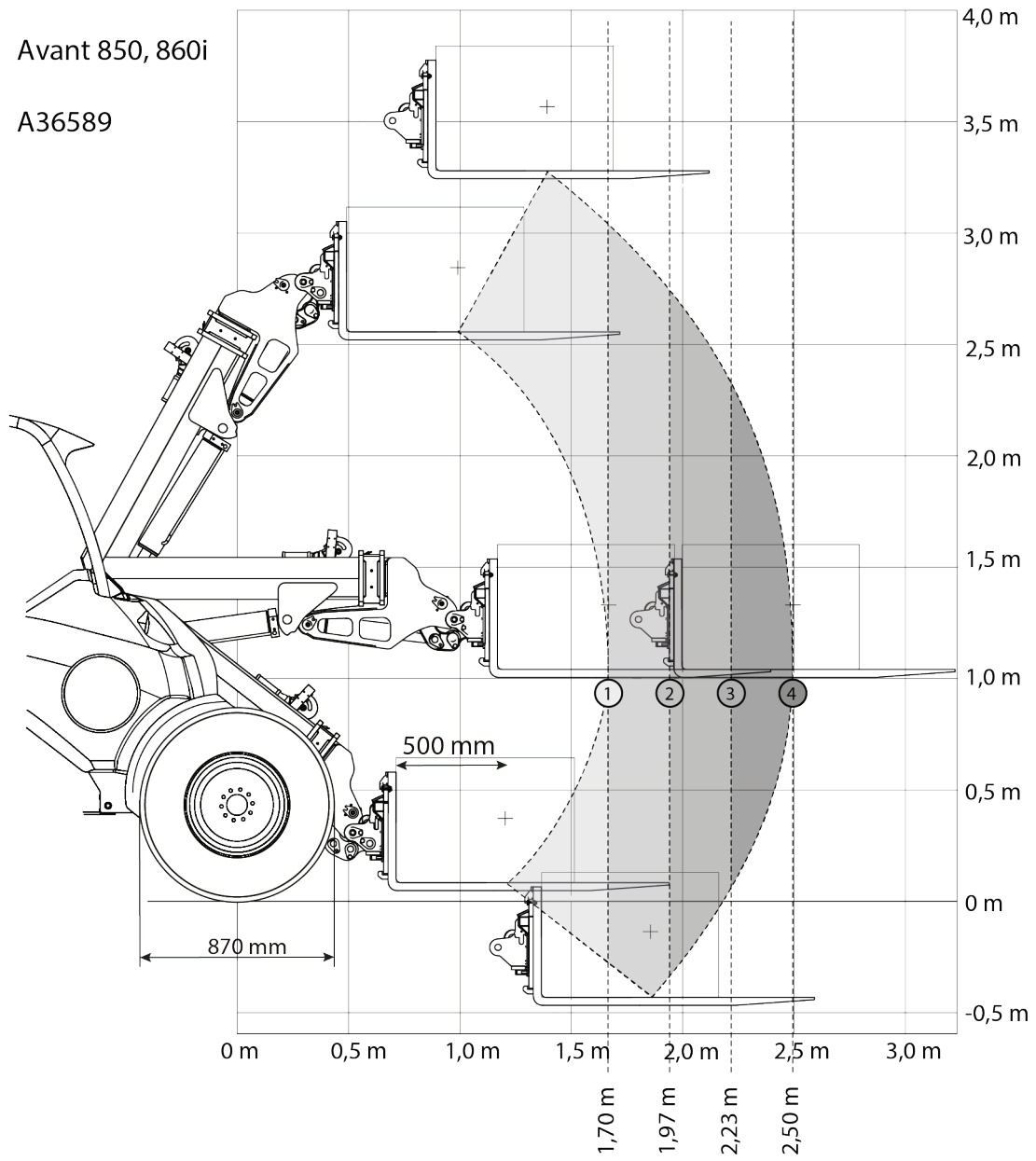
A21039



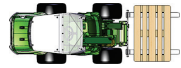
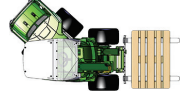
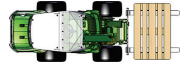
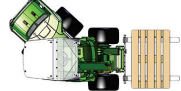
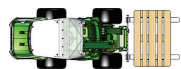
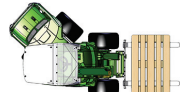
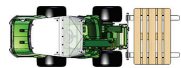
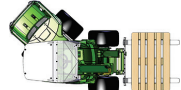


Avant 850, 860i

A36589



**Tab. 15: Palettengabel A21039, A21047, A36589 – Nennbetriebsleistung – AVANT 850, 860i**

AVANT-Ladermodell	755i, 760i	Position des Hubarms des Laders			
		1	2	3	4
60% ROC		970 kg	800 kg	670 kg	570 kg
		840 kg	690 kg	580 kg	490 kg
80% ROC		1300 kg	1070 kg	890 kg	760 kg
		1120 kg	920 kg	770 kg	650 kg
<b>Mit seitlichen Heckgewichten</b>					
60% ROC		1130 kg	930 kg	790 kg	670 kg
		970 kg	800 kg	670 kg	570 kg
80% ROC		1510 kg	1250 kg	1050 kg	900 kg
		1290 kg	1070 kg	900 kg	760 kg

## 6.5 Arbeiten auf unebenem Boden

Besondere Vorsicht ist geboten, wenn die Maschine auf abschüssigen Gelände oder an Hängen eingesetzt wird. Vorsichtig fahren, besonders auf abschüssigen, unebenen und rutschigen Bodenverhältnissen. Abrupte Änderung der Fahrrichtung und der Fahrgeschwindigkeit vermeiden. Die Bedienungselemente des Laders mit vorsichtigen und gleichmäßigen Bewegungen benutzen. Auf Gräben, Löcher im Boden und andere Hindernisse achten, weil das Auftreffen auf ein Hindernis zur Folge haben kann, dass der Lader umkippt.

Die maximale Kapazität kann auf abschüssigen Gelände nicht erreicht werden. Auf horizontal abschüssigem Gelände darf die Last nicht hoch angehoben werden. Die Gelenkverbindung des Laderfahrgestells muss gerade stehen, wenn schwere Lasten angehoben werden; das Schwenken der Last während des Hubvorgangs beeinflusst die Stabilität des Laders und kann dazu führen, dass er umkippt.

## 6.6 Betrieb mit einem Schwenkadapter

Bei Arbeiten auf Gelände mit leichtem Gefälle ist ein Kippadapter eine nützliche Option. Der Kippadapter wird zwischen Anbaugerät und Schnellkupplungsplatte des Laders montiert. Mit dem Adapter kann das Anbaugerät seitlich geneigt werden. Die möglichen Schwenkadapteroptionen zum Zeitpunkt des Drucks dieser Anleitung sind  $\pm 12,5^\circ$  (Modell A34148),  $\pm 45^\circ$  (Modell A36505) oder  $\pm 360^\circ$  (Modell A424406). Lesen Sie die mit dem Schwenkadapter und in der Bedienungsanleitung des Laders bereitgestellten Anweisungen. Weitere Informationen über Kippadapter erhalten Sie von Ihrem AVANT-Händler oder auf den AVANT-Websites unter [www.avanttecno.com](http://www.avanttecno.com).



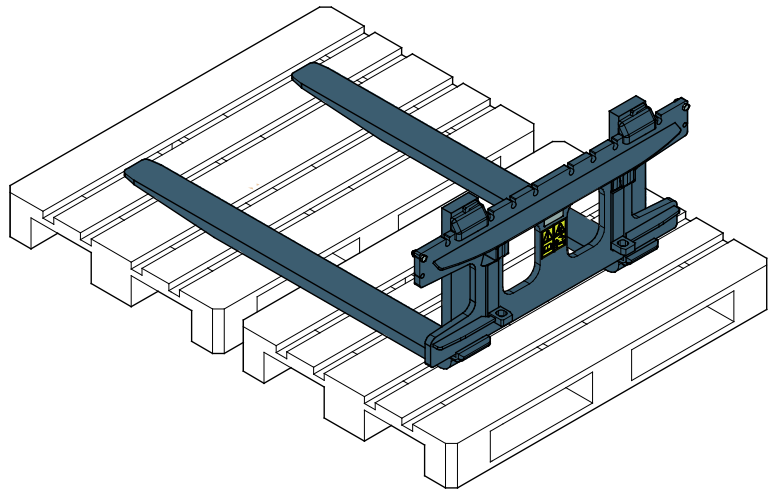
**WARNUNG**

**Die Verwendung eines Schwenkadaptors erhöht die Kipp- und Umkipppgefahr – Verwenden Sie den Schwenkadapter nur dann, wenn dies für die Durchführung bestimmter Aufgaben erforderlich ist.** Der Schwenkadapter bewegt das Anbaugerät weiter vom Lader weg, wodurch die Umkipppgefahr höher ist. Auch ein seitlich geneigtes Anbaugerät kann dazu führen, dass der Lader umkippt (zur Seite). Verwenden Sie den Schwenkadapter nur bei Bedarf. Trennen Sie den Schwenkadapter, wenn dieser nicht benötigt wird.

## 6.7 Einlagern des Anbaugeräts

Trennen und lagern Sie das Anbaugerät auf ebenem Boden. Die beste Methode, das Anbaugerät zu lagern, ist ein Ort, der vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen und extremen Temperaturen geschützt ist.

- Vermeiden Sie, dass das Anbaugerät direkt auf dem Boden aufliegt. Stellen Sie ihn z. B. auf Holzblöcke oder eine Palette. Eine größere Palette oder zwei Paletten könnten erforderlich sein, um die Stabilität des Anbaugeräts während der Lagerung zu gewährleisten.
- Stellen Sie sicher, dass das Anbaugerät während der Lagerung vor Bewegungen gesichert ist.
- Klettern Sie niemals auf das Anbaugerät.



Frischen Sie im Bedarfsfall den Lack auf, wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum lagern, um Rostschäden zu vermeiden.



**VORSICHT**

**Umkipppfaher – Vermeiden Sie einen Stabilitätsverlust während der Lagerung.** Ein Stabilitätsverlust des Anbaugeräts könnte zu schweren Verletzungen führen. Stellen Sie sicher, dass das Anbaugerät während der Lagerung vor Bewegungen gesichert ist.

## 7. Wartung und Service

---

Das Anbaugerät wurde konzipiert, um so wartungsfrei wie möglich zu sein. Die kontinuierlichen Wartungsarbeiten beinhalten eine regelmäßige Reinigung und Schmierung sowie die Überwachung des Zustandes des Anbaugeräts. Aufgrund der Quetschgefahr durch sich absenkende Maschinenteile müssen alle Wartungsarbeiten durchgeführt werden, wenn sich die sich bewegenden Teile vollständig abgesenkt haben und das Anbaugerät flach auf dem Boden steht. Befolgen Sie vor Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten das sichere Stopverfahren.



**Quetschgefahr – Halten Sie sich niemals unter einem angehobenen Anbaugerät auf.** Vergewissern Sie sich, dass das Anbaugerät während Wartungsarbeiten ausreichend gesichert ist. Halten Sie sich niemals unter einem angehobenen Anbaugerät auf. Der Hubarm des Laders könnte sich während Wartungsarbeiten unerwartet absenken, was zu schweren Verletzungen durch Quetschungen und Stöße führen könnte, auch wenn der Ladermotor nicht läuft. Alle Wartungs- und Servicearbeiten müssen durchgeführt werden, wenn das Anbaugerät auf eine sichere Position abgesenkt wurde.

### 7.1 Reinigung des Anbaugeräts

Reinigen Sie das Anbaugerät regelmäßig, um eine Schmutzansammlung zu vermeiden, die nur schwer entfernt werden kann. Zur Reinigung können ein Hochdruckreiniger und ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel und sprühen Sie nicht direkt auf die Hydraulikkomponenten oder auf die Aufkleber auf dem Anbaugerät.

### 7.2 Prüfung von Metallstrukturen

Die Metallkomponenten des Anbaugerätes müssen ebenfalls regelmäßig überprüft werden. Führen sie eine sorgfältige optische Überprüfung auf Schäden sowie eine Inspektion der Schnellkupplungshalterungen und ihrer näheren Umgebung durch. Das Anbaugerät darf nicht verwendet werden, wenn es verformt, gerissen, zerrissen oder in anderer Weise beschädigt ist.

Schweißarbeiten dürfen nur durch professionelle Schweißer ausgeführt werden. Bei Schweißarbeiten am Anbaugerät dürfen nur für Stahl geeignete Verfahren und Additive verwendet werden. Für weitere Informationen zu Reparaturarbeiten den am nächsten gelegenen Servicebetrieb kontaktieren..

#### **Prüfen Sie auch Folgendes:**

- Verriegelung der Gabelzinken

Achten Sie darauf, dass der Verriegelungsmechanismus an beiden Gabelzinken gut funktioniert. Tragen Sie bei Bedarf eine geringe Menge Öl auf ihre Mechanismen auf.

Stoppen Sie die Verwendung der Palettengabeln, wenn der Verriegelungsmechanismus nicht an beiden Gabeln funktionsfähig ist.

- Schrauben der hinteren Abdeckung

Wenn die Palettengabel mit einer hinteren Abdeckung ausgestattet ist, prüfen Sie, ob alle Befestigungsschrauben richtig sitzen und angezogen sind.

- Gabelhalterungsschrauben

Wenn die hintere Abdeckung nicht montiert ist, prüfen Sie, ob auf beiden Seiten des Rahmens der Palettengabeln die Schrauben angezogen sind, um zu verhindern, dass die Gabelzinken vom Rahmen rutschen.

### **7.3 Entsorgung am Ende der Lebensdauer**

Wenn das Anbaugerät am Ende seiner Lebensdauer angekommen ist, muss es ordnungsgemäß recycelt und entsorgt werden. Demontieren Sie das Anbaugerät und trennen Sie die unterschiedlichen Materialien, wie etwa Kunststoff, Stahl und Gummi. Entsorgen Sie sie gemäß den aktuellen lokalen Bestimmungen. Entsorgen Sie keine Materialien in der Umwelt.

Recyceln Sie jedes Material, indem Sie es an einer geeigneten Sammelstelle abgeben. Lassen Sie das Recycling nach Möglichkeit von einem Entsorgungsunternehmen durchführen.

## **8. Garantiebestimmungen**

---

Avant Tecno Oy gewährt eine Garantie von einem Jahr (zwölf Monate) ab dem Kaufdatum des von ihm hergestellten Anbaugeräts.

### **Die Garantie deckt folgende Reparaturkosten:**

- Die Arbeitskosten sind gedeckt, wenn die Reparatur nicht im Werk durchgeführt wird.
- Im Werk werden defekte Komponenten oder Verbrauchsmaterialien ausgetauscht.

Das Werk kann in besonderen Fällen, die im Voraus vereinbart wurden, den Preis der vom Kunden gekauften Komponenten rückerstatten.

### **Die Garantie deckt nicht:**

- Normale Wartungsarbeiten oder dafür erforderliche Teile und Verbrauchsmaterialien
- Schäden durch unsachgemäße Betriebsbedingungen oder Anwendungen, Nachlässigkeit, strukturelle Änderungen, die ohne Zustimmung von Avant Tecno Oy durchgeführt wurden, die Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen oder eine ausbleibende Wartung
- Folgen eines Defekts, wie etwa eine Arbeitsunterbrechung oder andere mögliche zusätzliche Schäden
- Reise und/oder Versandkosten in Zusammenhang mit der Reparatur



**AVANT<sup>®</sup>**